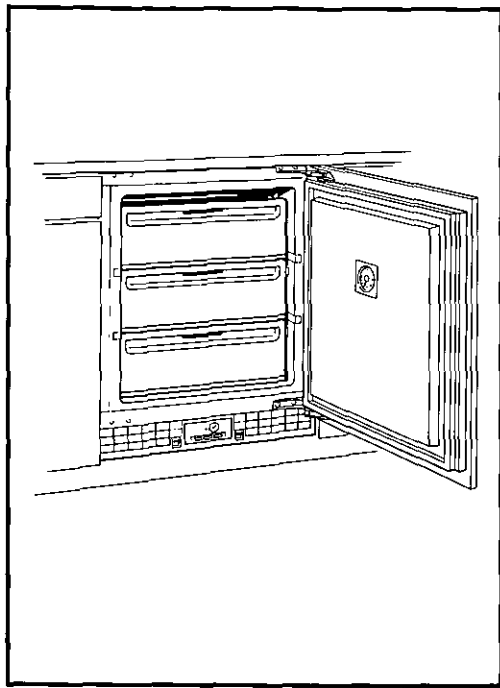


- (D)** Gebrauchsanweisung
- (GB)** Instructions for Use
- (F)** Mode d'emploi
- (I)** Istruzioni sull'uso
- (NL)** Gebruiksaanwijzing
- (E)** Modo de empleo



D Inhaltsverzeichnis

Entsorgungshinweise, Sicherheitshinweise und Warnungen	4
Sicherheitshinweise und Warnungen, Bestimmungen	5
Gerät aufstellen	6
Gerät kennenlernen	6
Einschalten und Temperaturwahl	8
Ausschalten, Gerät stilllegen	9
Lebensmittel einordnen	10

Lebensmittel aufbewahren durch Frischkühlen	11
Einfrieren und Lagern von Gefriergut	12
Gerät abtauen	15
Gerät reinigen	15
Energiespartips	16
Hinweise zu Betriebsgeräuschen	17
Kleine Störungen selbst beheben	17
Kundendienst	18

GB Contents

Instructions for the disposal of the old unit, safety instructions and observations	19
Safety instructions and observations, regulations	21
Installation of the unit	21
Getting to know your unit	22
Switching on and temperature selection	24
Switching off, setting unit out of use	25
Food arrangement	25
Keeping food fresh by chilling	27

Freezing and storage of frozen goods	28
Thawing the unit	30
Cleaning the unit	30
Power saving tips	31
Information on operating noises	31
Small problems for self-help	32
After-sales service	33

F Table des matières

Mise au rebut, conseils de sécurité et consignes	34
Conseils de sécurité et consignes, domaines d'application	35
Installation de l'appareil	36
Faire la connaissance de l'appareil	36
Mise en service et sélection de la température	38
Branchement et sélection de la température	39
Arrêt l'appareil	39
Rangement des aliments	40

Conserver des aliments dans le compartiment fraîcheur	41
Congélation et stockage de produits surgelés	42
Dégivrage de l'appareil	45
Nettoyage de l'appareil	45
Economie d'énergie	46
Remarques sur les bruits	47
Réparer soi-même les petites pannes	47
Service après-vente	48

I Istruzioni per l'uso

Istruzioni per lo smaltimento, istruzioni per la sicurezza e avvertimenti	49
Istruzioni per la sicurezza e avvertimenti, destinazione d'uso	50
Installazione dell'apparecchio	51
Conoscenza dell'apparecchio	51
Accensione e selezione della temperatura	53
Disattivazione, messa fuori servizio dell'apparecchio	54
Disposizione degli alimenti	55

Conservazione degli alimenti tramite refrigerazione nella zona "fresca"	56
Congelazione e conservazione di alimenti congelati	58
Sbrinamento dell'apparecchio	59
Pulizia dell'apparecchio	60
Consigli per il risparmio d'energia	61
Avvertenze per i rumori di funzionamento	61
Eliminare da sé piccoli guasti	62
Servizio assistenza	63

NL Inhoud

Afvoeren van de verpakking en van uw oude apparaat, veiligheidsvoorschriften en waarschuwingen	64
Veiligheidsvoorschriften en waarschuwingen, bepalingen	65
Plaatsing van het apparaat	66
Kennismaking met het apparaat	66
Inschakelen en temperatuurkeuze	68
Uitschakelen, buiten werking stellen van het apparaat	69
Levensmiddelen inruimen	70
Levensmiddelen bewaren d.m.v. verskoelen	71
Levensmiddelen invriezen en opslaan	73
Ontdooien van het apparaat	75
Schoonmaken van het apparaat	75
Tips om energie te besparen	76
Attentie: Bedrijfsgeluiden	77
Kleine storingen zelf verhelpen	77
Servicedienst	78

E Índice

Instrucciones para el desguace, medidas de seguridad y advertencias	50
Medidas de seguridad y advertencias	50
Especificaciones	51
Familiarizándose con la unidad	52
Emplazamiento de la unidad	52
Lamparillas de control, alarma y termómetro	53
Conexión, selección de la temperatura, desconexión	54
Congelación y conservación de alimentos	55
Descarchado y consejos prácticos	57
Limpieza de la unidad	57
Consejos prácticos para economizar corriente	58
Servicio de asistencia técnica	58
Pequeñas anomalías de fácil arreglo	59

Entsorgungshinweise, Sicherheitshinweise und Warnungen

Entsorgung des Altgerätes

Ausgediente Geräte sofort unbrauchbar machen. Netzstecker ziehen und **Anschlußkabel durchtrennen. Schnapp- oder Riegelschlösser entfernen oder zerstören** – Sie verhindern damit, daß **spielende Kinder sich selbst einsperren** und in Lebensgefahr kommen.

Kühl- und Gefriergeräte enthalten **Isolationsgase und Kältemittel** die eine fachgerechte Entsorgung erfordern. Außerdem enthalten sie wertvolle Stoffe die einer Wiederverwertung zugeführt werden sollen. Nehmen Sie deshalb zum Entsorgen Ihre zuständige kommunale Entsorgungsstelle in Anspruch.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeindeverwaltung oder Ihren Händler. Achten Sie bitte darauf, daß die Rohrleitungen Ihres Kältegerätes bis zum Abtransport zu einer sachgerechten, umweltfreundlichen Entsorgung nicht beschädigt werden.

Entsorgung der Neugeräte-Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien Ihres neuen Gerätes können gefahrlos entsorgt werden.

Der Karton kann zerkleinert der Altpapiersammlung beigelegt werden.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus FCKW-freiem Polystyrol (PS). Diese wertvollen Stoffe können, wenn Sie sie bei einem Wertstoffcenter abgeben, nach Aufbereitung wieder verwendet werden (Recycling).

Die Anschrift des nächstgelegenen Wertstoffcenters für die Entsorgung der Verpackung und von Altgeräten erfragen Sie bitte bei Ihrer Gemeindeverwaltung.

Ein Beitrag zum Umweltschutz – wir verwenden Recyclingpapier.

Sicherheitshinweise und Warnungen

Lesen Sie bitte vor Inbetriebnahme des Gerätes die in der Gebrauchs- und Montageanweisung aufgeführten Informationen sorgfältig durch. Sie enthalten wichtige Hinweise für die Installation, den Gebrauch und die Wartung des Gerätes.

Gebrauchs- und Montageanweisung ggf. für Nachbesitzer sorgfältig aufbewahren.

Der Hersteller haftet nicht, wenn die nachstehenden Hinweise nicht beachtet werden:



Dieses Gerät enthält in geringer Menge das Kältemittel Isobutan (R600a), ein Naturgas mit hoher Umweltverträglichkeit, aber brennbar. Beim Transportieren und Aufstellen des Gerätes darauf achten, daß keine Teile des Kältemittelkreislaufes beschädigt werden. Bei Beschädigungen offenes Feuer oder Zündquellen vermeiden und den Raum, in dem das Gerät steht, für einige Minuten durchlüften.

- Beschädigtes Gerät nicht in Betrieb nehmen, im Zweifel beim Lieferanten rückfragen.
- Anschluß und Aufstellung nach der Montageanweisung vornehmen. Elektrische Anschlußbedingungen und Angaben auf dem Typenschild müssen übereinstimmen.
- Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist nur gewährleistet, wenn das Erdungssystem der Hausinstallation vorschriftsmäßig installiert ist.
- Im Fehlerfall, bei Wartung und bei der Reinigung Gerät vom Netz trennen. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlußkabel.
- Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.

Sicherheitshinweise und Warnungen, Bestimmungen

- Hochprozentiger Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern, außerdem keine explosiven Stoffe im Gerät lagern - **Explosionsgefahr!**
- Eis am Stiel und Eiswürfel nicht direkt vom Gefrierraum in den Mund nehmen. (Verbrennungsgefahr durch sehr tiefe Temperaturen).
- Flüssigkeit in Flaschen und Dosen, im besonderen kohensäurehaltige Getränke, nicht im Gefrierraum lagern. Flaschen und Dosen platzen.
- Die Teile des Kältemittelkreislaufes nicht beschädigen, z. B. durch Aufstechen der Kältemittelkanäle des Verdampfers mit scharfen Gegenständen, Abknicken von Rohrleitungen, Abkratzen von Oberflächenbeschichtungen usw. Herausspritzen des Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen.
- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nicht abdecken oder zustellen.
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen mißbrauchen.
- Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen. Auf keinen Fall sollten sich Kinder z. B. auf Auszüge setzen oder an die Tür hängen.
- Bei Gerät mit Schloß, Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Bestimmungen

Das Gerät eignet sich zum Einfrieren und Lagern von Lebensmitteln.

Bei Einsatz im gewerblichen Bereich sind die für das Gewerbe gültigen Bestimmungen zu beachten.

Das Gerät ist funktentstört nach EG-Richtlinie 87/308/EWG.

Es entspricht der Unfallverhütungsvorschrift für Kälteanlagen (VBG 20).

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft. Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte.

Gerät kennenlernen

Bitte klappen Sie vor dem Lesen die letzten Seiten mit den Abbildungen aus.

Die Gebrauchsanweisung gilt für mehrere Modelle, Ausstattungs- und Detailabweichungen bei den Abbildungen sind möglich.

Gesamtansicht

Bild ①

- 1 Gefriergutschale
- 2 Gefrierplatte
- 5 Belüftungs- und Entlüftungsgitter
- 6 Temperaturanzeige in der Gerätetür
- 8-12 Bedienblende

Bedienelemente

Bild ②

- 8 Temperaturwähler
- 9 Hauptschalter mit grüner Kontrolleuchte
- 10 Supergefrierschalter mit gelber Kontrolleuchte
- 11 Temperaturwarntonschalter*
- 12 Rote Kontrolleuchte

* nicht bei allen Modellen

Gerät aufstellen

Wechsel des Türanschlages und Unterbauen

siehe beiliegende Montageanweisung.

Aufstellort

Als Aufstellort eignet sich ein trockener belüftbarer Raum. Der Aufstellplatz sollte nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein. Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein:

Zu Elektroherden 3 cm

Zu Öl- oder Kohleanstellherden 30 cm.

Elektrischer Anschluß

Das Gerät an 220 V–240 V/50 Hz Wechselstrom nur über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose anschließen. Die Steckdose muß mit einer 10 A Sicherung oder höher abgesichert sein.

Belüftung

Bild ①/5

Die Be- und Entlüftung der Kühlmaschine erfolgt nur über das Lüftungsgitter im Sockel. Auf keinen Fall das Lüftungsgitter abdecken oder etwas davorstellen. Die Kühlmaschine muß sonst mehr leisten, und das erhöht den Stromverbrauch.

Kontrolleuchten, akustische Warnung und Temperaturanzeige

Bild ②

Grüne Netzkontrolleuchte (9)

des Hauptschalters leuchtet ständig, solange das Gerät angeschlossen und der Hauptschalter eingeschaltet ist.

Sie **erlischt** beim Ausschalten des Gerätes und bei Stromausfall.

Gelbe Kontrolleuchte (10)

des Supergefrierschalters leuchtet nur, wenn die Supergefriertaste gedrückt ist. Sie erlischt, wenn die Supergefriertaste zum Ausschalten nochmals gedrückt wird.

Rote Kontrolleuchte (12)

des Warntonschalters* leuchtet, wenn es im Gefrierschrank zu warm, also das Gefriergut gefährdet ist.

Sie kann ohne Gefahr für das Gefriergut vorübergehend leuchten:

bei Inbetriebnahme des Gerätes,
beim Einlegen großer Mengen frischer Lebensmittel, bei zu lange geöffneter Gerätetür und beim Stellen des Temperaturwählers auf eine höhere Ziffer (kältere Temperatur).

Temperatur-Warnsignal*

Es **ertönt** gleichzeitig mit dem Leuchten der roten Kontrolleuchte.

Es **verstummt**, wenn die rote Kontrolleuchte erlischt oder wenn der Temperaturwarntonschalter (11) gedrückt wird.

* nicht bei allen Modellen

Kontrolleuchten, akustische Warnung und Temperaturanzeige

Temperaturanzeige

Bild 1/6

Die stromnetzunabhängige Temperaturanzeige zeigt die Temperatur des eingelagerten Gefriergutes an.

Eine angezeigte Temperatur wärmer als -18°C weist auf eine unzulässige Lager-temperatur hin. Differenzen zwischen der angezeigten und der tatsächlichen im Gerät vorhandenen Temperatur können auftreten beim Einbringen frischer Ware oder wenn die Tür zu lange geöffnet bleibt.

Dies ist bei einer eventuellen Vergleichsmessung zu berücksichtigen.

Wenn die Temperaturanzeige für längere Zeit wärmer als -18°C anzeigt, ist zu prüfen, ob die Ware angetaut ist.

An- und aufgetautes Gefriergut kann erneut eingefroren werden, wenn Fleisch und Fisch nicht länger als einen Tag, anderes Gefriergut nicht länger als drei Tage über 3°C angestiegen ist.

Andernfalls, wenn Geschmack, Geruch und Aussehen unverändert sind, durch Kochen, Braten oder zu einem Fertiggericht weiterverarbeiten und erneut eingefrieren.

Die max. Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

Einschalten, Temperatur- wahl, Ausschalten

Einschalten und Temperaturwahl

Bild 2

- Vor der ersten Inbetriebnahme, den Innenraum und alle Zubehörtteile reinigen. (Siehe Reinigen).

● Anschließen

Das Gerät über eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontaktsteckdose, nur an 220-240 V Wechselstrom (50 Hz) mit 10 Ampere-Sicherung anschließen.

● Gerät einschalten

Hauptschalter (9) drücken
Grüne und rote Kontrolleuchte leuchten, Warnton* ertönt.

* Warnton ausschalten

Dazu den Temperaturwarntonschalter (11) drücken.

● Temperatur einstellen

Temperaturwähler (8) auf eine Ziffer einstellen. Höhere Ziffern ergeben tiefere Temperaturen. Wir empfehlen eine mittlere Einstellung. **Der Temperaturwähler ist jedoch auf jeden Fall so einzustellen, daß die Temperaturanzeige (Bild 1/6) nach längerem Betrieb mindestens -18°C anzeigt.**

- Damit der Warnton bei einer Störung einsetzen kann, **Temperaturwarntonschalter (11) nach dem Erlöschen der roten Kontrolleuchte erneut drücken.**

Hinweise

Sollte sich nach dem Schließen des Gefrierschranks die Tür nicht sofort wieder öffnen lassen, warten Sie bitte zwei bis drei Minuten, bis sich der entstandene Unterdruck ausgeglichen hat.

Bedingt durch das Kältesystem können die Gefrierroste an manchen Stellen schnell bereifen. Dies hat keinen Einfluß auf Funktion oder Stromverbrauch. Abtauen wird erst erforderlich, wenn sich auf der gesamten Oberfläche des Gefrierrosts Reif oder Eis in einer Stärke von mehr als 5 mm gebildet hat.

* Nicht bei allen Modellen

Einschalten, Temperaturwahl, Ausschalten

Ausschalten

Bild 2

- Hauptschalter (9) drücken.
Grüne Kontrollleuchte erlischt.
- Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird: Gerät ausschalten, abtauen und reinigen, die Tür geöffnet lassen.

Gefrieren und Lagern

Gefriervermögen

Innerhalb 24 Stunden können folgende Mengen Lebensmittel im obersten Fach direkt auf der Gefrierplatte auf einmal eingefroren werden. Beim Einfrieren in den Gefriergutschalen verringert sich das max. Gefriervermögen geringfügig.

15 kg

Lebensmittel verpacken

Nur frische einwandfreie Lebensmittel verwenden. Die Lebensmittel luftdicht verpacken, daß sie nicht ihren Geschmack verlieren oder austrocknen. Die Gefrierpakete kennzeichnen und mit dem Einlegedatum versehen.

Lebensmittel gefrieren

Lebensmittel können überall im Gefrierraum eingefroren werden. Größere Mengen Lebensmittel vorzugsweise direkt auf den Gefrierplatten eingefrieren, dort werden sie besonders schnell und somit auch schonend eingefroren. Die Lebensmittel breitflächig auf die Gefrierplatten legen. Bereits gefrorene Lebensmittel dürfen nicht mit den frisch einzufrierenden Lebensmitteln in Berührung kommen. Gegebenenfalls durchgefrorene Lebensmittel in die Gefriergutschalen bzw. auf die unteren Platten umstapeln. Die Kälteakkus* in das oberste Fach direkt auf die Lebensmittel legen.

Supergefrieren

Lagern bereits Lebensmittel in dem Gerät, ist einige Stunden vor dem Einfegen frischer Ware das Supergefrieren einzuschalten. Im allgemeinen genügen 4-6 Stunden. Soll das max. Gefriervermögen genutzt werden, benötigt man 24 Stunden. Kleinere Mengen Lebensmittel (bis zu 2 kg) können ohne Supergefrieren eingefroren werden.

*nicht bei allen Modellen

Gefrieren und Lagern

Zum Einschalten des Supergefrierens einfach den Supergefrierschalter Bild ②/10 drücken.

Die gelbe Kontrolleuchte zeigt die Inbetriebnahme an. Die Kühlmaschine arbeitet jetzt ständig, im Gerät wird eine tiefe Temperatur erreicht.

Nach dem Einlegen der frischen Ware kann das Supergefrieren wieder ausgeschaltet werden. Der Gefriervorgang wird dann automatisch vom Gerät gesteuert d.h. es wird rechtzeitig auf normalen stromsparenden Lagerbetrieb umgeschaltet.

Der Gefriervorgang ist abgeschlossen, wenn die Temperaturanzeige Bild ①/6 eine Temperatur von etwa -18°C anzeigt.

Lebensmittel lagern

Nach dem Einfrieren, die Kälteakkus im obersten Fach auf den Lebensmitteln belassen.

Sind sehr viele Lebensmittel unterzubringen, kann man alle Gefriergutschalen **bis auf die unterste** aus dem Gerät herausnehmen und die Lebensmittel direkt auf den Gefrierplatten stapeln.

Außerdem kann der Raum unter der untersten Schale Bild ③ zum Lagern von flachem Gefriergut genutzt werden.

Damit die Luftzirkulation im Gerät nicht beeinträchtigt wird, die Lebensmittel nicht über die Stapelgrenze Bild ④/16 hinaus stapeln. Flaschen und Dosen mit Flüssigkeiten, die gefrieren können, nicht im Gerät lagern. Beim Gefrieren platzen die Flaschen und Dosen.

Lagerdauer

Die Lagerdauer richtet sich nach der Art der Lebensmittel. Bei -18°C können Fisch, Wurst, fertige Speisen und Backwaren bis zu 4 Monate, Käse, Geflügel und Fleisch bis zu 6 Monate sowie Gemüse und Obst bis zu 12 Monate gelagert werden.

Kälteakkus

Bild ⑤/15

(Nicht bei allen Modellen)

Die Kälteakkus verzögern bei Stromausfall oder einer Störung die Erwärmung des eingelagerten Gefriergutes.

Sie werden vom Werk, aus Gründen des Transportes, in der untersten Gefriergutschale plaziert.

Die effektivste Verzögerung und der niedrigste Stromverbrauch werden erreicht, wenn die Akkus in das oberste Fach direkt auf die Lebensmittel gelegt werden.

Die Kälteakkus können auch zum vorübergehenden Kühthalten von Lebensmitteln z. B. in einer Kühltasche herausgenommen werden.

Eis bereiten

Eisschalen mit Eisvorratsbehältern sind im Fachhandel erhältlich.

Eisschale 3/4 mit Wasser füllen und auf eine Gefrierplatte oder in eine Gefriergutschale stellen.

Die angefrorene Eisschale mit einem Löffelstiel, nicht mit spitzen, scharfen Gegenständen, lösen.

In Vorratsbehältern oder Schüsseln können fertige Eiswürfel gelagert werden.

Abtauen und Abtauhilfen

Abtauen

Größere Reif- oder Eisanhäufungen auf den Gefrierplatten beeinträchtigen die Leistung des Geräts und lassen den Stromverbrauch ansteigen.

Ca. 4 Stunden vor dem Abtauen das Supergefrieren einschalten, damit die Lebensmittel tief durchgefroren werden. Danach die Gefriergutschalen mit den Lebensmitteln herausnehmen und die Kälteakkus auf die Lebensmittel legen. Die Schalen in mehrere Lagen Zeitungspapier oder eine Decke einwickeln und an einem kühlen Ort aufbewahren.

Gerätetür offen lassen und den Netzstecker ziehen. Das Tauwasser mit einem Lappen aufwischen, anschließend Innenraum trockenreiben.

Abtauhilfen

Zum Beschleunigen des Abtauvorganges am besten **einen Topf mit heißem Wasser** auf eine Gefrierplatte stellen.

Auf keinen Fall elektrische Geräte, Gas-, Petroleumlampen oder Kerzen zum Abtauen in das Gerät stellen.

Vorsicht bei Verwendung von **Abtausprays**, diese können explosive Gase bilden, kunststoffschädigende Lösungs- und Treibmittel enthalten oder gesundheitsschädlich sein.

Reif oder Eis nach Möglichkeit nicht abkratzen, die Gefrierplatten könnten beschädigt werden.

Reinigen

Vor dem Reinigen grundsätzlich Netzstecker ziehen bzw. Sicherung abschalten oder herausschrauben.

Das Reinigen sollte zweckmäßigerweise nach jedem Abtauen erfolgen.

Reinigungswasser darf nicht in die Bedienblende gelangen. Zur Reinigung des gesamten Gerätes außer der Türdichtung eignet sich lauwarmes Wasser mit etwas Spülmittel. Ungeeignet sind sand- oder säurehaltige Putzmittel bzw. chem. Lösungsmittel.

Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trockenreiben.

Die Gefriergutschalen können zum Reinigen herausgenommen werden. Bild ②. Dazu die Schalen bis zum Anschlag herausziehen, nach oben kippen und herausnehmen.

Nach dem Reinigen das Gerät wieder anschließen und einschalten.

Energiespartips

- Gefriergerät in einem kühlen gut belüftbaren Raum aufstellen, vor direkter Sonnenbestrahlung schützen und nicht im Bereich einer Wärmequelle (Heizkörper etc.) anordnen.
- Warme Speisen erst nach dem Abkühlen in den Gefrierschrank geben.
- Zum Auftauen Gefrierwaren in den Kühlschrank legen. Sie nutzen damit die Kälte, die in der Gefrierware steckt, zur Kühlung der Lebensmittel im Kühlschrank.
- Gerät bei Eisbildung abtauen.
Eine dicke Eisschicht verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefriergut und läßt den Stromverbrauch ansteigen.
- Zum Be- und Entladen Gerätetür so kurz wie möglich öffnen.
Je kürzer die Gerätetür offen steht, umso geringer ist die Eisbildung an den Gefrierplatten.
- Beim Einfrieren und Lagern von Lebensmitteln, Kälteakkus in das oberste Fach direkt auf die Lebensmittel legen.

Kundendienst

Bild 7 Typenschild

Bitte geben Sie bei der Anforderung des Kundendienstes die E-Nummer (22) und die FD-Nummer (23) an. Diese Angaben finden Sie auf dem Typenschild. Das Typenschild befindet sich im Gefrierraum links, neben der obersten Schale.

Kleine Störungen selbst beheben

Bevor Sie den Kundendienst rufen, prüfen Sie bitte, ob Sie aufgrund der nachfolgenden Aufstellung die Störung selbst beheben können.

Bei Beratungsfällen müssen Sie, auch während der Garantiezeit, die vollen Kosten für den Monteureinsatz übernehmen.

Störungen

Mögliche Ursachen

Bei ungewöhnlichen Geräuschen:

Entweder steht das Gerät nicht fest bzw. eben oder ein Teil an der Rückwand kann nicht frei schwingen und berührt das Gerät oder die Wand – biegen Sie dieses Teil vorsichtig weg.

Keine Kontrollampe leuchtet:

Prüfen Sie, ob Strom vorhanden, der Stecker richtig in der Steckdose sitzt – ob das Gerät eingeschaltet ist.

Temperatur-Warnlampe Bild ②/12 (rot) leuchtet ständig:

Die Tür wurde häufig geöffnet oder es wurden große Mengen Lebensmittel frisch eingefroren.
Der Temperaturwähler wurde auf eine höhere Ziffer gedreht.
Das Belüftungsgitter Bild ①/5 ist verdeckt.

Kann die Störung anhand der oben aufgeführten Hinweise nicht beseitigt werden, rufen Sie bitte den Kundendienst.

Führen Sie in diesem Fall keine weiteren Arbeiten, vor allem an den elektrischen Teilen des Gerätes, selbst aus.

Öffnen Sie die Tür nicht unnötig oft, damit Kälteverlust vermieden wird.

Disposal observations, safety instructions and warnings

How to dispose of the old unit

Before disposing of an old, scrap unit no longer in use, it is imperative to render it safe and inoperative at once. Disconnect power supply plug and cut off connection lead. Remove or destroy all spring, latch or bolt-locks, ensuring that these have been made totally unserviceable. This will prevent the danger of children locking themselves in inadvertently.

Please observe refrigeration and freezer units contain insulating gases and coolants which require specialised waste disposal. They also contain valuable materials which can be recycled. Entrust the disposal of a scrap unit categorically to the competence of your local waste disposal service and contact your local authority or your dealer if you have any questions. Please ensure that the pipe-work of your refrigerating unit does not get damaged prior to being picked-up by the relevant waste disposal service, and contribute to environmental awareness by insisting on an appropriate, anti-pollution method of disposal.

Disposing of the packaging of your new appliance

All the packaging materials employed in the packing of your new appliance may be disposed of without any danger to the environment.

The cardboard box may be broken or cut into smaller pieces and given to a waste paper disposal service. The wrapping foil is made of polyethylene and the polystyrene pads and stuffing contain no fluorochloric hydrocarbons.

All these valuable materials may be taken to a waste materials collecting center and used

again after adequate rework. (Recycling). Consult your local authorities for the name and address of the waste materials collecting centers and waste paper disposal services nearest to your home.

Safety instructions and warnings

Before starting the appliance, read the information given in the manual of operating and assembly instructions most carefully. The manual contains very important observations relating to the assembly, operation and maintenance to the appliance.

Keep the manual of operating and assembly instructions in a safe place and remember to hand it over to the subsequent owner, if you ever sell the appliance.

The manufacturer does not accept responsibility for any damages that may arise due to non-observation of the following instructions:



This unit contains the coolant isobutane (R600a), a natural gas which is very environmentally friendly but also combustible. When transporting and installing the unit care must be taken to ensure that none of the refrigeration circuit components become damaged. In the event of damage avoid naked flames or ignition sources and ventilate the room in which the unit is placed for a few minutes.

- Damaged appliances are not to be put into operation. In case of doubt, consult your supplier.
- Connection and installation of the appliance are to be carried out in strict compliance with the observations indicated in the manual of assembly instructions.

Our contribution to a cleaner environment – we use recycled paper.

Safety instructions, warnings and specifications

- For the electrical connection of the appliance, it is imperative to observe that the given conditions coincide with the data that features on the identification plate.
- The electrical safety of the appliance can only be guaranteed if the earth system of the household has been installed in accordance with specifications.
- Disconnect appliance from mains when servicing or cleaning and always in the event of a failure. Remove plug and/or disengage household fuse. To unplug, pull at the plug itself and not at the wire.
- All electrical repairs must be carried out by adequately trained or qualified electricians. Inadequate repairs performed by persons lacking the necessary competence may result in a major source of danger for the user of the appliance.
- Keep high-proof alcoholic beverages in air-tight bottles or containers and always store in upright position. In addition, do not store any explosive substances inside the appliance - **Danger of explosion!**
- Do not damage any parts of the appliance that carry refrigerating agent, e.g. do not pierce or perforate the refrigerant's grooves with sharp or pointed items, do not crush or bend any tubes and do not scrape off coatings from surfaces. If cooling agent spurts out and gets into your eyes, it may lead to serious eye injuries.
- Do not obstruct or cover the ventilation and air-relief outlets of the appliance.
- Do not use the kick-strip as a footboard or lean on door or drawers.
- Do not allow children to play with the appliance. Under no circumstances should children be allowed to sit on the drawers or hang from the door.
- In the case of appliances provided with lock, remember to keep the key in a safe place and always out of the reach of children.

Specifications

The appliance is designed to store and freeze food stuffs. It is intended for household use.

It is intended strictly for household use. If using for industrial or commercial purposes, be sure to observe the relevant norms and regulations.

The appliance interference-proof, in compliance with EC regulations 87/308.

It adheres to the current regulations for the prevention of accidents caused by refrigerating equipment (VGB 20).

The refrigerating circuit is leakproof.

This product complies with the regulations specified for the safety of electrical appliances.

Getting to know your appliance

Before reading, please unfold the illustrated pages at the back of this booklet.

This manual of operating instructions caters to various models. It is possible that some of the featured details and equipment do not coincide exactly with the particular characteristics of your appliance.

Overview

Fig. ①

- 1 Frozen goods basket
- 2 Freezing tray
- 5 Vent grid
- 6 Temperature indicator on door
- 8-12 Control panel

Controls

Fig. ②

- 8 Temperature selector
- 9 Main switch with green pilot light
- 10 Super-freeze switch with yellow pilot light
- 11 Temperature warning buzzer switch*
- 12 Red pilot light

How to install your appliance

How to build-under and change the direction of door closure

See attached assembly instructions

Where to install

The appliance may be installed in a dry, well ventilated room. It should not receive or be exposed to direct sunlight or be placed near a source of heat, such as oven, cooker, radiator, etc. If installation near a source of heat is not to be avoided, use a suitable insulating panel or observe the following clearance distances from appliance to heat source:

- 3 cm to electric stoves
- 30 cm to oil or coal-fired heaters.

Electrical connection

Connect appliance only to a safety socket, installed in compliance with the relevant regulations (220 V - 240 V, alternating current, 50 cps) protected by a 13 amp fuse.

Ventilation

Fig. ①/5

Ensure that the air which is heated by the bottom of the appliance can evacuate unhindered. Otherwise the refrigerating unit will be forced to increase its output and this will result in a higher rate of energy consumption. For this reason, ensure that the ventilation grid is never covered or blocked.

* Not included on all models

Pilot light, acoustic signal and temperature indicator

Fig. ②

Green power supply pilot light (9)

in the main switch comes on so long as the freezer is connected and the main switch is on; it **goes out** if the freezer is switched off, or if the power supply fails.

Yellow pilot light (10)

in the super-freeze switch comes on only when the super-freeze button is pressed. It goes out when the button is pressed again to switch off super-freeze.

Red warning light (12)

in the warning buzzer switch* comes on if it is too warm in the freezer, i.e., if the contents is endangered.

It can also come on temporarily with no risk to the contents when:
the freezer is first switched on, after putting in large quantities of fresh food, and if the door is kept open for too long.

Warning buzzer signal*

The buzzer **sounds** at the same time as the **red** warning light comes on.

It **stops**, when the warning light goes out, or when the temperature warning buzzer switch (11) is pressed.

Temperature indicator

Fig. ①/6

The temperature indicator, which is independent from electrical current, shows the temperature of the stored frozen products. A temperature reading lower than -18°C indicates an inadequate storage temperature. A certain discrepancy between the indicated temperature and the actual temperature inside the appliance may be registered when fresh food is placed inside the freezer, or if the door of the appliance is kept open for too long. This fact must be taken into consideration when taking comparative temperature readings. If the temperature indicator displays readings inferior to -18°C for a long period of time, check to see whether the food is still frozen.

You may refreeze products that have partially or totally thawed out provided that:

- in the case of fish and meat, these were not kept for longer than a day at temperature of 3°C
- in the case of other frozen products, these were not kept for longer than 3 days at a temperature of 3°C .

Otherwise, check appearance of products: colour, smell, flavour; if these have remained unaltered, boil, fry, roast or cook products to some kind of ready meal and then refreeze.

Observe that storage-life in this case is shorter.

* Not included on all models

Turning on, temperature selection, turning off

Switching on and temperature selection

Fig. ②

- Before operating for the first time, clean the inside and all the accessory parts (see „cleaning“).
- **Electrical power supply**
The appliance must be connected to a 220-240 V AC (50 Hz) supply only, via a properly installed socket with a non-fused earthing contact and a 13 Ampere fuse.

- **Switching on the appliance**

Press main switch (9)

Green and red pilot lights come on, warning buzzer* sounds.

Switch off the warning buzzer*

by pressing the temperature warning buzzer switch (11).

- **Setting the temperature**

Adjust temperature selector (8) to a number. High figures give low temperatures.

We recommend a mid-setting. **However, the temperature selector must always be set so that, after a long period of operation, the temperature indicator (Fig. ①/6) shows at least -18°C .**

- So that the warning buzzer can sound if a fault occurs, **the temperature warning buzzer switch (11) must be pressed again after the red pilot light has gone out.**

Note

If you have closed the lid of the freezer, and then cannot open it again immediately, it is due to the partial vacuum which has developed inside. Please wait for two or three minutes until it has equalized.

Switching off

Fig. ②

- Press main switch (9).
Green pilot light goes out.
- If the freezer is not going to be used for a long time, switch it off, defrost and clean it, and leave the door open.

* Not included on all models

Freezing and storing

Freezing capacity

You can freeze the following amounts of food within a period of 24 hours and at once:

15 kg

Place food products in the upper compartment directly on the freezing tray. If freezing is done in the freezing baskets, the freezing capacity will be slightly lower.

Wrapping food

Use only fresh, unspoiled food products. Ensure that the food is wrapped up well and airtight so that it does not lose in taste or get freezer burn.

Label the food packages to indicate their contents and mark the freezing date.

How to freeze food

All parts of the appliance are suitable for freezing fresh food.

Larger amounts of food should preferably be frozen directly on the freezing trays; this area of the appliance freezes particularly quickly, which is gentler on the food.

Place food items flat against the freezing trays and observe that fresh food does not come in contact with products which are already frozen. If necessary, remove any frozen food stored on the trays and move to the freezing baskets or stack on the lower freezing tray. Place the artificial ice-blocks* (cooling accumulators) directly on top of the food products.

Super freeze

If there is frozen food already stored in the freezer, switch on the super-freeze a couple of hours before putting in fresh products to freeze.

In general it is sufficient to switch it on 4-6 hours in advance. If the entire freezing capacity is required, it will be necessary to switch on the super-freeze 24 hours in advance.

Smaller amounts of food (up to 2 kg) may be frozen without switching on the super-freeze.

To turn-on the super-freeze, simply press the super-freeze switch Fig. ②/10.

The yellow control lamp goes on to indicate that the super-freeze is in operation.

The refrigerating machine now works continuously and the temperature inside the appliance is lower.

After depositing the fresh goods inside the freezer, the super-freeze may be switched off. From this point on the appliance controls the freezing process automatically; i.e. it will switch back to normal operation at the appropriate moment to ensure safe storage of products at the lowest possible rate of energy consumption.

When the temperature indicator Fig. ①/6 displays a temperature of approximately -18°C , the freezing process may be considered as accomplished.

Storing food

After freezing, do not remove the artificial ice blocks from the top compartment. These should be left on top of the products.

If a large quantity of food needs be accommodated, all freezer baskets **except for the bottom one** may be removed from the appliance and food may be stacked directly onto the freezing trays.

In the space below the lower basket Fig. ④ may be used to store flat frozen products. So as not to hinder air circulation inside the appliance, ensure that food does not project over the limit markings Fig. ③/16. Bottles and jars containing fluids that can freeze should not be stored in the appliance. Bottles and jars burst when the contents freezes.

Freezing and storing

Length of storage

The duration of storage should be in accordance with the type of food: at -18° degrees C, fish, sausage, prepared foods and baked goods may be stored to 4 months, cheese, poultry, meat up to 6 months, and vegetables and fruit up to 12 months.

Artificial ice-blocks

Fig. 9/15

(Not included on all models)

The artificial ice-blocks delay the warming-up of the frozen products in the event of a power cut or operational failure.

For transport safety reasons they are placed in the lower freezing tray at the factory.

The most efficient way of preventing food from warming-up and ensure the lowest possible rate of energy consumption is to place them in the upper basket, directly on top of the frozen products.

Making ice-cubes

Ice trays and ice-cube containers are available at your local dealers.

Fill the ice-cube tray 3/4 full with water and place it on the tray of one of the pre-freezing compartments.

Loosen frozen trays with a spoon handle or similar, never with sharp or pointed items. Store ice-cubes in an ice-cube container or in a normal bowl.

De-frosting and de-frosting aids

How to de-frost

Larger accumulations of ice or hoar-frost on the freezing trays impede the efficiency of the appliance and cause the rate of energy consumption to augment. About 4 hours before de-frosting switch on the super-freeze to ensure that the food is thoroughly frozen. Then remove the freezing baskets containing the products and place the artificial ice-blocks directly on top of the food. Wrap the baskets in several layers of newspaper or in a blanket and keep in a cool place.

Leave the door of the freezer open and disconnect appliance from mains. Wipe the thaw water with a cloth and then rub the interior of the appliance well dry.

De-frosting aids

To accelerate the de-frosting process place a **saucepan** containing hot water on one of the freezing trays.

When using **fan heaters** ensure that the air stream is evenly distributed into the interior of the appliance and always from outside. Under no circumstances should an electric heater be placed inside the appliance to accelerate the de-frosting process.

Be extremely careful when using **de-frosting sprays**, these may accumulate explosive gases, contain solvents which may damage plastics and propellants which can have an adverse influence on your health. Avoid chipping or chiseling at frost or ice; it can damage the freezing trays.

(Local frost layers may be reduced with a rubber spatula. In no case should you scrape down to the freezing tray)

It is better to simply let the freezer thaw by itself.

Cleaning

Before cleaning, make it a rule to unplug the appliance and/or remove the fuse.

For better results, cleaning should follow de-frosting. Ensure that cleaning water does not get to the control panel.

Luke-warm water with a little liquid detergent is perfectly suitable for cleaning all parts of the appliance, except for the door seal.

Sand, abrasives and acid containing cleansers should not be used. Wipe door seal simply with clear water and rub well dry afterwards.

To clean freezing baskets, it is easier to remove them from the appliance. Fig. ⑥. To remove, pull basket outwards until it catches, push upwards and then remove.

After cleaning, plug-in and switch on appliance once more.

Energy saving tips

- Place the appliance in a cool, well ventilated room, protect it from direct sunlight and avoid placing it near a source of heat such as oven, stove, heater, etc.
- Wait until warm food has cooled before putting it inside the freezer.
- To thaw frozen products, put them in the refrigerator. By so doing, you use the stored cold of the frozen products to assist the cooling in the refrigerator.
- De-frost when ice builds up.
A thick layer of ice reduces the cold transmission of the frozen products and causes the rate of energy consumption to augment.
- When putting in or taking food out of the freezer, have the door of the appliance open for as short a period as possible. The shorter the door is kept open, the less ice build-up on the refrigerating trays.
- Whether freezing or storing food, always keep the artificial ice-blocks in the top basket and directly on top of the products.

Customer service

Fig. ⑦ Identification plaque

When calling customer service please quote the E-number (22) and the FD-number (23) of your appliance.

These details are found on the model identification plaque.

The identification plaque is inside the freezer, to the left of the upper freezing basket.

Small problems for self-help

Before you call the service engineer, check the following points and see if you can solve the problem yourself.

If the service engineer visits and that he finds no real fault with the appliance, even during the guarantee period, the client will have to cover the full cost of the service time.

Problem

Possible cause

Unusual noises

Either the appliance is not standing firmly on solid, even flooring or some object is caught in the area surrounding the refrigerating unit.

A part on the rear wall cannot swing freely and rubs against the back of the appliance or against the wall – bend this part carefully away.

None of the control lights go on

Check to see if there is power supply. Ensure that appliance is properly connected, i.e. plug fits correctly into socket, see if appliance is switched on.

Temperature control light Fig. ②/12 (red) is on continuously

The door of the appliance was opened too often or large amount of food has just been put in to freeze.

The temperature selector was set to a higher figure.

The ventilation grid are covered. Fig. ①/5.

If the problem cannot be solved using the tips given above, call customer service. In such case, take no further action of your own, particularly not on the electrical components.

To minimize cooling loss, avoid opening the door of the appliance unnecessarily.

Mise au rebut d'un appareil, conseils de sécurité et consignes

Mise au rebut de votre ancien appareil

Rendez votre ancien appareil inutilisable avant de vous en débarrasser. Tirez la fiche et sectionnez le câble de branchement. Détruisez la serrure - vous éviterez ainsi que des enfants s'y enferment accidentellement. Les réfrigérateurs et congélateurs contiennent des gaz isolants et des produits réfrigérants qui doivent être jetés avec toutes les précautions nécessaires. Par ailleurs, ils contiennent des matières précieuses qui doivent être récupérées. Prenez contact avec votre mairie ou avec un organisme compétent en la matière lorsque vous vous débarrassez d'un appareil. Si vous avez des questions tournez-vous vers votre revendeur ou bien vers la mairie.

Jusqu'à l'enlèvement, vérifiez bien que le circuit frigorifique de votre réfrigérateur n'est pas endommagé.

Mise au rebut de l'emballage des nouveaux appareils

Vous pouvez jeter sans danger les emballages usités des nouveaux appareils. Le carton peut servir au recyclage des vieux papiers.

Les feuilles sont en polyéthylène (PE) et les parties rembourrées en polystyrène libre (PS). Ces matières peuvent être recyclées afin d'être réutilisées, pour cela, déposez-les dans un centre prévu à cet effet.

Conseils de sécurité et consignes

Avant de procéder à la mise en marche de l'appareil, veuillez lire attentivement les notices d'utilisation et de montage. Elles vous seront très utiles pour l'installation, l'utilisation et l'entretien de votre appareil.

Conservez ces notices. Elles pourraient servir à une autre personne si vous revendez votre appareil.



Dans son circuit frigorifique, cet appareil contient de l'isobutane (R600a), un gaz naturel qui ne présente pas de risques pour l'environnement mais qui est inflammable. Veillez à ce qu'aucune partie du circuit frigorifique ne soit endommagée lors du transport et de l'installation. Si l'appareil est endommagé, évitez les flammes et les sources d'embrasement. Aérez pendant quelques minutes la pièce dans laquelle se trouve l'appareil.

La responsabilité du constructeur n'est pas engagée si les conseils suivants ne sont pas respectés:

- Ne mettez pas en marche un appareil endommagé. Dans le doute, demandez conseil à votre revendeur.
- Branchez et montez votre appareil conformément à la notice de montage. Les conditions de branchement doivent être conformes aux indications figurant sur l'étiquette signalétique.
- Votre système de mise à la terre doit être installé conformément aux prescriptions en vigueur. La sécurité de l'appareil en découle.
- Avant de procéder au nettoyage, ayez soin de débrancher votre appareil. Pour cela, retirez la fiche mais ne tirez pas sur le câble.
- Les réparations sur des appareils électriques ne doivent être faites que par des spécialistes. Toute réparation faite par une personne non compétente peut engendrer de graves risques pour l'utilisateur.
- Les boissons fortement alcoolisées doivent être fermées hermétiquement et stockées verticalement. Ne stockez pas de matières explosives dans l'appareil: risques d'explosion!
- Les bouteilles en verre contenant un liquide pouvant congeler ne sont pas à placer dans le congélateur. Les bouteilles se brisent.

Mise au rebut d'un appareil, conseils de sécurité et consignes

- Veillez à ne pas endommager les parties du circuit frigorifique, n'utilisez pas d'objets pointus ou coupants (couteaux). En effet, si du produit réfrigérant venait à gicler et par conséquent à entrer en contact avec les yeux, vous risqueriez de vous blesser sérieusement.
- Ne masquez pas les grilles d'aération.
- Ne vous appuyez pas sur le socle, les clayettes, les portes etc ...
- Veillez à ce que les enfants ne jouent pas avec l'appareil
- Si l'appareil est muni d'une serrure, ne mettez pas les clés à la portée des enfants.

Domaines d'application

L'appareil est approprié pour la congélation et la conservation de denrées alimentaires. Il est prévu pour l'usage domestique. S'il est destiné à être utilisé dans le domaine industriel, se conformer aux prescriptions professionnelles en vigueur.

L'appareil est antiparasité selon les directives 87/308/Marché commun. L'appareil satisfait aux consignes de prévention des accidents applicables aux installations frigorifiques (VBG 20).

L'étanchéité au circuit froid a été contrôlée.

Familiarisation avec l'appareil

Pour une meilleure compréhension, déplier les dernières pages comportant les illustrations.

La notice d'utilisation est valable pour plusieurs modèles. De légères différences dans les illustrations sont possibles.

Vue d'ensemble

Fig. ①

- 1 Bac de congélation
- 2 Plaque de congélation
- 5 Grille d'aération*
- 6 Thermomètre
- 8-12 Control panel

Éléments de commande

Fig. ②

- 8 Sélecteur de température
- 9 Interrupteur principal à voyant vert
- 10 Interrupteur de surgélation à voyant jaune
- 11 Interrupteur d'alarme sonore*
- 12 à voyant rouge

Installation de l'appareil

Inversion des charnières de porte

Voir les instructions de montage.

Lieu d'installation

L'appareil doit être installé dans un endroit sec et bien aéré. Il ne doit pas être exposé directement au soleil ni se trouver à proximité d'une source de chaleur. Il n'est pas conseillé de l'installer sur un balcon, dans un cellier ou une pièce non chauffée l'hiver ou tout autre endroit où la température peut être inférieure à + 16°C et supérieure à + 32°C.

Raccordement électrique

L'appareil doit être raccordé sur du courant alternatif 220-240 V/50 Hz, sur une prise de courant installée conformément aux prescriptions en vigueur, et protégée par un fusible de 10 A.

Ventilation

Fig. ①/5

La ventilation et l'aération de l'appareil de réfrigération n'a lieu qu'à travers la grille de ventilation dans le socle. En aucun cas, il ne faut recouvrir la grille de ventilation ou l'obstruer par un objet. Dans le cas contraire, le groupe frigorifique doit fournir un effort plus important ce qui augmentera la consommation de courant électrique.

* Ne se trouve pas sur tous les modèles

Témoins lumineux et indicateur de température

Fig. ②

Le voyant vert (9)

de l'interrupteur principal reste allumé en permanence tant que l'appareil est branché et que l'interrupteur principal est enclenché. Il **s'éteint** lorsque l'on arrête l'appareil ou en cas de panne de courant.

Le voyant jaune (10)

de congélation rapide n'est allumé que lorsque la touche de congélation rapide est enfoncée. Il s'éteint dès que l'on appuie à nouveau sur la touche pour arrêter le dispositif.

Le voyant rouge (12)

d'alarme sonore s'allume lorsque la température n'est pas suffisamment basse à l'intérieur du congélateur, la conservation des denrées entreposées se trouvant alors compromise.

Dans certains cas, il rester allumé pendant quelque temps sans que la conservation des denrées congelées soit pour autant menacée: lors de la mise en service de l'appareil, lors de l'introduction de denrées fraîches en quantité importante, lorsque la porte de l'appareil est restée trop longtemps ouverte.

Alarme sonore*

Elle **retentit** en même temps que s'allume le voyant rouge de contrôle. Elle **s'arrête** lorsque le voyant rouge s'éteint ou que la touche d'alarme sonore (11) est enfoncée.

Thermomètre

Fig. ①/6

Ce thermomètre indépendant du courant indique la température des produits congelés et stockés.

La température de stockage doit être inférieure ou égale à -18°C . Des différences entre la température affichée et celle à l'intérieur de l'appareil peuvent se produire, lorsqu'on introduit des produits frais ou lorsque la porte reste trop longtemps ouverte (en tenir compte si vous voulez effectuez des comparaisons).

Si le thermostat indique une température supérieure à -18°C pendant un temps prolongé, vérifier que les denrées ne commencent pas à décongeler.

Si les denrées sont partiellement ou entièrement décongelées, les consommer le plus rapidement possible et faire cuire les produits frais.

* Ne se trouve pas sur tous les modèles

Mise en marche, réglage de la température, arrêt

Mise en route et choix de la température

Fig. 2

- **Avant la première mise en service**, ayez soin de nettoyer l'intérieur de l'appareil ainsi que tous les accessoires. (Voir nettoyage)
- **Branchement électrique**
L'appareil doit impérativement être alimenté sous 220 - 240 V (50 Hz) alternatifs et branché sur une prise de courant avec mise à la terre, raccordée conformément aux prescriptions en vigueur. Le circuit doit être protégé par un fusible de 10 ampères.
- **Mise en marche de l'appareil**
Enfoncez la touche de l'interrupteur principal (9). Les voyants vert et rouge s'allument et le signal sonore* retentit.
- * **Mise hors service du signal d'alarme**
Pour cela, enfoncez la touche du signal d'alarme sonore (11).
- **Réglage de la température**
Placez le thermostat (8) sur un chiffre. Les chiffres les plus élevés correspondent aux températures les plus basses. Nous recommandons une température moyenne.
Dans tous les cas, la température doit être réglée de telle sorte que l'indicateur (Fig. 1/6) affiche au moins -18°C au bout d'une période de fonctionnement assez longue.
- Afin que le signal d'alarme sonore puisse retentir en cas de dérangement, **appuyez à nouveau sur la touche d'alarme sonore (11) dès que le voyant rouge de contrôle s'est éteint.**

Nota

Si la porte ne s'ouvre pas immédiatement après la fermeture, attendez quelques minutes jusqu'à ce que la dépression créée ait disparue.

Les grilles du système frigorifique peuvent givrer à certains endroits. Ceci n'a pas d'influence sur le fonctionnement ou la consommation d'énergie. Le dégivrage est nécessaire lorsque la couche de givre atteint plus de 5 mm sur toute la surface des grilles.

Arrêt

Fig. 2

- Appuyez sur la touche de l'interrupteur principal (9). Le voyant vert doit alors s'éteindre.
- Dans le cas d'un arrêt prolongé: débranchez l'appareil, dégivrez et nettoyez. Laissez la porte ouverte.

* Ne se trouve pas sur tous les modèles

Congélation et stockage

Pouvoir de congélation

Selon le type de l'appareil, peuvent être congelées en une seule fois, par 24 heures, les quantités suivantes de denrées alimentaires fraîches.

15 kg

Emballage des denrées

N'utiliser que des produits frais. Les emballer hermétiquement, afin qu'ils ne perdent pas leur goût, ni se dessèchent. Identifier le contenu des paquets et indiquer la date de congélation.

Congélation

Les produits alimentaires peuvent être congelés à tous les niveaux du congélateur. Les quantités importantes seront congelées de préférence directement sur les grilles où la congélation est plus rapide.

Les produits déjà congelés ne doivent pas être mis en contact avec les produits frais. Si nécessaire, placer les produits déjà congelés dans les bacs ou sur les grilles inférieures.

Placer les accumulateurs* de froid directement sur les aliments, dans le compartiment supérieur.

Congélation rapide

Si des produits congelés se trouvent déjà dans l'appareil, mettre la congélation rapide avant l'introduction de produits frais

(4 à 6 heures sont suffisantes). Attendre 24 heures avant de congeler à nouveau des produits frais (pouvoir de congélation).

Pour les petites quantités (maxi. 2 kg), la congélation rapide n'est pas nécessaire.

Pour mettre en marche la congélation rapide, appuyer simplement sur la touche „congelation rapide“ (fig. ②/10).

Le témoin jaune s'allume et le système frigorifique travaille en permanence.

Après l'introduction des produits frais, la position congélation rapide n'est plus nécessaire. La température est contrôlée automatiquement par l'appareil qui se remettra sur la position normale après un certain temps (plus économique). L'opération de congélation est terminée lorsque le thermomètre (fig. ①/6) indique une température d'environ -18° C.

Stockage des produits alimentaires

Après la congélation, laisser les accumulateurs* de froid sur les produits du compartiment supérieur.

Si vous avez une grande quantité de produits alimentaires à stocker, vous pouvez retirer tous les bacs de congélation, **sauf le dernier en bas**, et poser les produits directement sur les grilles.

La place en-dessous (fig. ③) peuvent être utilisés pour le stockage de produits plats. Pour ne pas gêner la circulation d'air à l'intérieur de l'appareil, respecter la limite de remplissage (Fig. ③/16).

Ne pas stocker de bouteilles ni récipients remplis de liquides pouvant geler, ils risquent d'éclater lors de la congélation.

* Ne se trouve pas sur les modèles

Congélation et stockage

Durée de congélation

Pour éviter une altération des produits congelés, veuillez à ne pas dépasser la date limite de conservation. Celle-ci varie en fonction des produits.

Accumulateur de froid

Fig. 0/15

(Ne se trouve pas sur les modèles)

En cas de coupure de courant ou de panne, les accumulateurs de froid retardent la décongélation des aliments.

Pour des raisons de transport, ils sont placés au départ d'usine dans le bac inférieur, mais ils sont plus efficaces lorsqu'ils sont placés dans le compartiment supérieur, directement sur les produits alimentaires.

Les accumulateurs de froid peuvent être utilisés pour refroidir les aliments en dehors du congélateur, dans une glacière, par exemple.

Préparation de glaçons

Remplir les bacs à glaçons au 3/4 d'eau et les placer sur la grille d'un compartiment précongélation.

Si le bac est collé à la grille, le détacher avec le manche d'une cuillère; ne pas utiliser d'objets pointus ou tranchants.

Les glaçons prêts à la consommation peuvent être conservés dans la boîte de glaçons.

Dégivrage et conseils pour le dégivrage

Dégivrage

Des couches de givre ou de glace trop épaisses sur les grilles empêchent le bon fonctionnement de l'appareil et augmentent la consommation d'énergie.

Environ 4 heures avant le dégivrage, tourner le sélecteur sur la position "congélation rapide" pour que les produits soient sûrement congelés. Ensuite retirer les bacs avec les produits congelés et les couvrir avec les accumulateurs de froid. Envelopper les bacs dans du papier journal (plusieurs épaisseurs) ou dans une couverture et les conserver dans un endroit frais.

Laisser la porte ouverte et débrancher la prise de courant. Essuyer l'eau de dégivrage avec un chiffon ou une éponge et sécher ensuite bien l'intérieur de l'appareil.

Conseils de dégivrage

Pour accélérer le dégivrage, vous pouvez placer un **réipient d'eau chaude** sur une des grilles.

Si vous utilisez un appareil à air chaud, ne faire souffler l'air chaud que de l'extérieur vers l'intérieur.

Ne jamais placer d'appareil de chauffage électrique dans le congélateur pour le dégivrer.

Il faudra faire très attention en cas d'emploi de **bombes aérosols** dégivrantes car de celles-ci peuvent se dégager des gaz explosifs; en outre, elles peuvent contenir des gaz solvants attaquant le plastique ou dangereux pour la santé.

Ne pas gratter les couches de givre ou de glace avec des objets pointus ou tranchants; ceci endommagerait le système de refroidissement.

Nettoyage

Avant de procéder au nettoyage, toujours débrancher la prise secteur ou retirer le fusible.

Il est recommandé de nettoyer l'appareil après chaque dégivrage.

Veiller à ce qu'il n'y ait pas d'eau qui

s'infiltre dans les éléments de commande.

Pour nettoyer l'appareil, à l'exclusion du

joint de porte, il suffit d'utiliser de l'eau tiède

et un peu de produit pour la vaisselle. Ne

jamais utiliser de produits de nettoyage

abrasifs ou détergents et de solvants.

Essuyer le joint de porte uniquement à l'eau

claire et le sécher soigneusement.

Les bacs des rangement peuvent être enlevés

pour le nettoyage (fig. ⑥). Pour ce faire, tirer

les bacs jusqu'à la butée, les soulever

légèrement et les sortir.

Après le nettoyage, brancher l'appareil et le mettre sous tension.

Economies d'énergie

- Installer l'appareil dans un endroit sec et bien aéré sans l'exposer directement au soleil ou près d'une source de chaleur (radiateur etc.).
- Laisser refroidir complètement les plats avant de les mettre au congélateur.
- Placer les aliments à décongeler dans le réfrigérateur. Le froid qu'ils dégagent est récupéré pour la réfrigération.
- Dégivrer l'appareil régulièrement. Une couche de givre épaisse diminue l'efficacité tout en augmentant la consommation d'énergie.
- Ouvrir et fermer la porte de l'appareil aussi rapidement que possible.
- Pour la congélation et le stockage de produits alimentaires, placer les accumulateurs de froid dans le compartiment supérieur directement sur les denrées.

Service après-vente

Fig. ⑦ Plaque signalétique

Veuillez communiquer au service après-vente la référence de l'appareil (22) et le numéro de fabrication (23). Vous trouverez ces indications sur la plaque signalétique à l'intérieur de l'appareil à gauche, à côté du panier supérieur.

Comment remédier aux petites pannes

Avant de faire intervenir le service après-vente, contrôler à l'aide des conseils suivants, si vous ne pouvez pas intervenir vous-même.

En cas d'intervention du service après-vente, vous devez prendre en charge la totalité des frais occasionnés par la mise à disposition d'un technicien.

Pannes

Causes possibles

En cas de bruits anormaux:

- soit l'appareil n'est pas placé correctement ou n'est pas d'aplomb, soit un corps étranger est coincé dans la région du compresseur.
- une partie de la paroi arrière de l'appareil ne peut pas vibrer librement et touche l'appareil ou le mur; replier soigneusement cette partie.

Les lampes-témoins ne fonctionnent pas:

- Vérifier s'il y a du courant,
- si la fiche est bien enfoncée dans la prise,
 - si l'appareil est mis sous tension.

La lampe-témoin de température (fig. 2/12) (rouge) ne s'éteint plus:

- la porte a été trop souvent ou trop longtemps ouverte,
- une trop grande quantité d'aliments frais a été placée dans le congélateur,
- le sélecteur de température a été placé sur une position supérieure,
- La grille d'aération est obstruée, Fig. 1/5,

Si vous n'avez pas pu éliminer vous-même la panne à l'aide des conseils ci-dessus, veuillez prendre contact avec le service après-vente.

Dans ce cas, n'effectuez aucune réparation et ne touchez surtout pas à la partie électrique.

* N'ouvrez pas la porte inutilement afin d'éviter toute perte de froid.

Istruzioni per lo smaltimento, istruzioni per la sicurezza e avvertimenti

Smaltimento dell' apparecchio vecchio

Rendere gli apparecchi vecchi immediatamente inservibili. Togliere la spina si rete e tagliare il cavo di collegamento, togliere o disgregare serrature - evitate così che i bambini, giocando, possano restare imprigionati nell'interno.

I frigoriferi e congelatori contengono gas isolanti e sostanze refrigeranti che richiedono uno smaltimento appropriato. Contengono inoltre materiali pregiati che devono essere destinati al riciclaggio. Per questo motivo, fare uso del competente luogo di smaltimento rifiuti comunale per l'eliminazione dell'apparecchio vecchio. Per eventuali problemi Vi preghiamo di rivolger Vi alla Amministrazione Comunale oppure al Vostro negoziante. Fare attenzione che fino al trasporto allo smaltimento idoneo e non inquinante le tubature del vostro frigorifero non vengano danneggiate.

Smaltimento del materiale d'imballaggio dell'apparecchio nuovo

Tutti i materiali d'imballaggio impiegati del nuovo apparecchio possono essere smaltiti senza alcun pericolo.

Il cartone può essere frantumato e destinato ai rifiuti per carta straccia. Le lamine sono in polietilene e le parti d'imbottitura in polistirolo libero di idrocarburi fluorocloridici. Queste sostanze pregevoli possono essere riciclate, se consegnate in un relativo centro di raccolta. L'amministrazione comunale fornisce solitamente l'indirizzo di un tal centro di raccolta.

**Il nostro contributo per la difesa
dell'ambiente - noi usiamo carta riciclata.**

Istruzioni di sicurezza e avvertimenti

Prima di mettere in funzione l'apparecchio leggere attentamente le informazioni riportate nelle istruzioni per l'uso e il montaggio, in maniera da essere al corrente per il modo con cui installare, usare ed effettuare la manutenzione dell'apparecchio.

Conservare accuratamente le istruzioni per l'uso e il montaggio, eventualmente anche per il successivo acquirente.

Il costruttore non assume alcuna responsabilità se le istruzioni riportate qui di seguito non vengono osservate:



Questo apparecchio contiene il refrigerante sobutano (R600a), un gas naturale altamente biodegradabile, ma combustibile. Durante il trasporto e l'installazione dell'apparecchio prestare attenzione che non vengano danneggiate parti del circuito di refrigerazione. In caso di danni, evitare fiamme o il contatto per alcuni minuti il locale in cui si trova l'apparecchio.

- Non mettere in funzione l'apparecchio se danneggiato. In caso di dubbio consultare il fornitore.
- Effettuare l'attacco e l'installazione in base alle istruzioni per il montaggio. L'attacco elettrico deve corrispondere ai dati riportati sulla targhetta.
- La sicurezza elettrica dell'apparecchio è garantita solo se il sistema di messa a terra dell'installazione domestica è stato realizzato secondo le prescrizioni.
- In caso di difetto, durante la manutenzione e la pulizia scollegare l'apparecchio dalla rete. Sfilare la spina della rete o disinserire il fusibile. Tirare la spina della rete e non il cavo d'attacco.

Istruzioni per la sicurezza e avvertimenti, disposizioni

- Riparazioni ad elettrodomestici devono essere effettuate solo da personale specializzato. Riparazioni eseguite non a regola d'arte possono costituire grave pericolo per l'utente.
- Conservare bevande altamente alcoliche solo chiuse ermeticamente ed in posizione verticale; inoltre non conservare nell'apparecchio sostanze esplosive - pericolo d'esplosione!
- Non lasciare nel congelatore bottiglie di vetro con liquidi, che possono congelare. Le bottiglie si rompono.
- Non danneggiare le parti del circuito del refrigerante, ad es. perforando i canali del refrigerante dell'evaporatore con oggetti taglienti, curvando le tubazioni rigide, raschiando gli strati superficiali, ecc. Il refrigerante che verrebbe spruzzato potrebbe causare ferimenti agli occhi.
- Non ricoprire o bloccare le feritoie di aerazione e di disaerazione dell'apparecchio.
- Non adoperare lo zoccolo, i cassetti, le porte, ecc. dell'apparecchio come pedana o come sostegno.
- Non permettere che bambini giochino con l'apparecchio. In nessun caso bambini devono sedersi ad es. su cassetti od appendersi alla porta dell'apparecchio.
- Per apparecchio con serratura, conservare la chiave in un luogo non accessibile ai bambini.

Disposizioni

L'apparecchio è adatto alla congelazione e alla conservazione di alimenti.
 È destinato all'uso domestico. In caso d'impiego nel settore commerciale si dovranno osservare le disposizioni in vigore.
 L'apparecchio è protetto contro i radiodisturbi secondo le direttive 87/308/CEE.
 È conforme alle norme di prevenzione dagli infortuni per impianti frigoriferi (VBG 20).
 È stato controllato che la circolazione del freddo sia a tenuta ermetica.
 Questo prodotto corrisponde alle relative norme di sicurezza per apparecchi elettrici.

Conoscenza dell'apparecchio

Prima di leggere queste istruzioni si consiglia di aprire le ultime pagine con le illustrazioni.

Questo manuale d'istruzioni sull'uso serve per parecchi modelli per cui è possibile che le figure presentino qualche piccola differenza nei dettagli o dei particolari diversi.

Vista totale

Figura 1

- 1 Vaschetta prodotti congelati
- 2 Griglia de congelamento
- 5 Griglia d'aerazione
- 6 Termometro nella porta dell'apparecchio
- 8-12 Elementi di comando

Elementi di comando

Figura 2

- 8 Selettore temperatura
- 9 Interruttore principale con spia verde
- 10 Interruttore surgelamento con spia gialla
- 11 Interruttore segnale acustico d'allarme*
- 12 spia rossa

* In qualche modello manca

Installazione dell'apparecchio

Sostituzione del riscontro della porta e sottostruttura

vedi indicazioni per il montaggio annesse.

Luogo d'installazione

Per l'installazione si presta un luogo asciutto ed arieggiabile. Il posto non dev'essere esposto alla luce diretta del sole e non deve trovarsi nelle vicinanze di una sorgente di calore come cucina elettrica, termosifone, ecc. Se l'installazione accanto ad una sorgente di calore fosse inevitabile, impiegare un pannello isolante adatto oppure osservare le seguenti distanze minime dalle sorgente di calore:
da cucine elettriche 3 cm
da cucine a nafta o a carbone 30 cm.

Aerazione

Fig. 1/5

L'aerazione e la ventilazione della macchina frigorifera avvengono tramite la griglia situata nella zoccolatura. Non coprire o mettervi davanti qualcosa in nessun caso alla griglia di ventilazione. Altrimenti la macchina frigorifera viene sottoposta ad un carico maggiore, per cui si ha un maggiore consumo di corrente.

Allacciamento elettrico

Allacciare l'apparecchio o corrente alternata di 220 V - 240 V/50 Hz solo tramite una presa installata secondo norma. La presa dev'essere protetta con un fusibile da 10 A o più.

Spia, avvertimento acustico e termometro

Fig. ②

Spia luminosa per la rete, verde (9)

dell'interruttore e principale rimane sempre accesa fino a quando l'apparecchio si trova allacciato e rimae inserito l'interruttore principale. **Si spegne** quando si disinserisce l'apparecchio e quando mancasse la corrente.

Spia luminosa gialla (10)

del commutatore per superfreezer si accende soltanto quando è schiacciato il tasto del superfreezer. Si spegne quando viene schiacciato un'altra volta il tasto di superfreezer, per disinserire.

Spia luminosa rossa (12)

dell'interruttore per segnale luminoso* si accende quando nel congelatore la temperatura è troppo calda, ossia quando i cibi congelati si trovano in pericolo. Potrà rimanere accesa provvisoriamente, senza pericolo per i cibi congelati quando: viene messo in funzione l'apparecchio, vengono introdotte grandi quantità di cibi freschi, e quando la porta dell'apparecchio rimane troppo a lungo aperta.

Segnale acustico*

Si fa sentire contemporaneamente all'accensione della spia luminosa rossa.

Cessa quando la spia luminosa rossa si spegne o quando viene premuto l'interruttore per segnale acustico (11).

Termometro

Figura ①/6

Il termometro funzionante a mezzo della rete di corrente indica la temperatura del prodotto congelato nell'apparecchio. Una temperatura indicata superiore a -18°C non soddisfa quella richiesta per la conservazione dei prodotti. Differenze tra la temperatura indicata e quella esistente effettivamente nell'apparecchio possono verificarsi *nell'introdurre prodotti freschi o lasciando aperto a lungo l'apparecchio.*

Ciò dev'essere tenuto presente in caso di un eventuale rilevamento di confronto.

Se il termometro indicasse per lungo tempo una temperatura superiore a -18°C , controllare se i prodotti cominciano a scongelarsi.

I prodotti parzialmente e completamente scongelati possono essere ricongelati se la temperatura per carne e pesce non fosse aumentata oltre 3°C durante una giornata e per altri prodotti congelati nel corso di tre giornate.

In caso contrario, avvertendo cambiamenti di sapore, odore e aspetto, cuocere opportunamente o preparare definitivamente i prodotti prima di ricongelarli.

Non sfruttare più completamente la durata massima di conservazione.

* In qualche modello manca!

Inserzione, scelta della temperatura, disinserzione

Inserzione e selezione di temperatura

Fig. ②

- Quando si mette per la prima volta in funzione l'apparecchio si dovranno pulire il vano interno e tutti gli accessori. (ved. pulizia).
- **Allacciamento**
L'apparecchio dovrà essere allacciato tramite una presa con contatto di terra, installata in conformità alla prescrizioni, precisamente soltanto a tensione alternata di 220-240 V (50 Hz), von fusibile da 10 Ampere.
- **Inserzione dell'apparecchio**
Premere interruttore principale (9).
S'illuminerà la spia luminosa verde e rossa, si farà sentire il segnale acustico.
- **Disinserire il segnale acustico***
Si dovrà premere per questo l'interruttore del segnale acustico per temperatura (11).
- **Regolare la temperatura**
Regolare il selettore di temperatura (8) su un numero. Numeri più alti fanno ottenere temperature più basse. Consigliamo una regolazione media.
Il selettore di temperatura dovrà essere però regolati in ogni caso in modo che l'indicazione di temperatura (Fig. ①/6) indichi, dopo lungo esercizio, almeno -18°C.
- Affinchè il tono acustico possa farsi sentire nel caso di un disturbo **si dovrà premere di nuovo l'interruttore del segnale acustico per temperatura (11), dopo che si sarà spenta la spia luminosa rossa.**
- **Stato d'allarme**
Affinchè l'avvertimento acustico possa suonare in caso di un guasto, disinserire l'interruttore per supercongelamento dopo che la spia rossa si sia spenta. (La spia gialla si spegne).

Nota

Se dopo aver chiuso il freezer non si potesse riaprire subito la porta, attendere da due a tre minuti finchè si è avuta una compensazione della depressione formatasi. A causa del sistema di raffreddamento le griglie di congelamento potrebbero essere coperte rapidamente di brina in alcuni punti. Ciò non ha nessun influsso sul funzionamento o sul consumo di corrente. Occorrerà sbrinare solo se sull'intera superficie della griglia si fossero formati brina o ghiaccio di uno spessore d'oltre 5 mm.

Disinserzione

Fig. ②

- Premere l'interruttore principale (9).
Si spegnerà la spia luminosa verde.
- Se l'apparecchio non dovesse essere usato per un lungo tratto di tempo, si dovrà disinserire, sbrinare e pulire, mentre la porta deve rimanere aperta.

Congelamento e conservazione

Potere di congelamento

Nel giro di 24 ore possono essere congelati i quantitativi seguenti di generi alimentari nel vano superiore direttamente sulla griglia di congelamento. In caso di congelamento nelle vaschette il quantitativo massimo si riduce minimamente.

15 kg

Confezionamento di generi alimentari

Impiegare solo generi alimentari freschi. Confezionarli a tenuta d'aria in modo che non perdano il loro sapore o non si essicchino. Contrassegnare i singoli pacchetti e munirli della data del giorno.

Congelamento di generi alimentari

I generi alimentari possono essere congelati in qualsiasi posto della cella frigorifera. Grandi quantitativi di generi alimentari vanno sistemati preferibilmente sulle griglie di congelamento, ottenendo così un trattamento più rapido e più efficace. Disporli sulle griglie in maniera sparsa. Aver cura che generi alimentari già congelati non vengano a contatto con quelli freschi da congelare. All'occorrenza risistemare generi alimentari congelati nelle vaschette o sulla griglia inferiore.

Mettere gli accumulatori* di refrigerazione nel vano superiore direttamente sui generi alimentari.

Supercongelamento

Se vi fossero già generi alimentari nell'apparecchio, mettere in funzione il supercongelamento alcune ore prima d'introdurre prodotti freschi. In genere bastano 4-6 ore. Se si volesse sfruttare il potere di congelamento massimo, occorrono 24 ore. Piccoli quantitativi di generi alimentari (fino a 2 kg) possono essere congelati senza supercongelamento.

Per mettere in funzione il supercongelamento basta premere l'interruttore per supercongelamento figura 2/10.

La spia gialla indica la messa in funzione. La macchina frigorifera lavora quindi continuamente, nell'apparecchio si ottiene una bassa temperatura.

Dopo aver introdotto prodotti freschi, il supercongelamento potrà essere scollegato. L'operazione di congelamento viene quindi comandata automaticamente dall'apparecchio, ossia si ha il tempestivo passaggio su funzionamento normale a risparmio d'energia.

L'operazione di congelamento è terminata quando il termometro figura 1/6 indica una temperatura di circa -18° C.

Conservazione di generi alimentari

A congelamento avvenuto, lasciare gli accumulatori di refrigerazione nel vano superiore sui generi alimentari.

Lo spazio al di sotto della vaschetta figura 3 possono essere utilizzati per conservare prodotti piatti.

Per non penalizzare la circolazione dell'aria nell'apparecchio, non accatastare i generi alimentari oltre il limite massimo figura 3/16. Non conservare nell'apparecchio bottiglie e barattoli contenenti liquidi che possono congelarsi. In caso di congelamento le bottiglie e i barattoli scoppierebbero.

* In qualche modello manca

Congelamento e conservazione

Durata della conservazione

La durata della conservazione dipende dalla natura dei generi alimentari.

Si possono conservare a 18°C pesce, salsiccie, piatti pronti e dolci per 4 mesi, formaggio, volatili, carne per 6 mesi, e verdure frutta per 12 mesi.

Accumulatori di refrigerazione*

Figura 5/15

Gli accumulatori di refrigerazione ritardano, in caso di mancanza di corrente o di un guasto, il riscaldamento del prodotto congelato conservato.

Per motivi di trasporto, vengono messi in Fabbrica nella vaschetta inferiore.

Il ritardo più prolungato e il consumo di corrente più basso si ottengono mettendo gli accumulatori di refrigerazione nel vano superiore direttamente sui generi alimentari.

Gli accumulatori di refrigerazione possono essere prelevati per mantenere freschi provvisoriamente generi alimentari ad esempio in una borsa frigorifera.

Preparazione del ghiaccio

Vaschette e contenitori per ghiaccio possono essere acquistati nei negozi del settore.

Riempire la vaschetta di 3/4 con acqua e metterla sulla griglia di un vano di precongelo.

Rimuovere la vaschetta ghiacciata mediante un manico di cucchiaino, non con oggetti appuntiti e taglienti.

In contenitori o vassoi si potranno conservare cubetti di ghiaccio.

* In qualche modello manca

Sbrinamento e relativi mezzi ausiliari

Sbrinamento

Grandi formazioni di brina o di ghiaccio sulle griglie di congelamento penalizzano l'efficienza dell'apparecchio e fanno aumentare il consumo di corrente. Circa 4 ore prima dello sbrinamento mettere in funzione il *supercongelamento*, in modo che i generi alimentari vengano congelati al massimo. Successivamente estrarre le vaschette contenenti i generi alimentari congelati e mettere gli accumulatori* di refrigerazione sui generi alimentari. Avvolgere le vaschette in vari fogli di carta di giornale o in una coperta e metterle in un luogo fresco. Lasciare aperto l'apparecchio e tirare la spina della rete. Assorbire l'acqua di scongelamento con un panno, successivamente asciugare bene la parte interna.

Mezzi di sbrinamento

Per uno sbrinamento più rapido è consigliabile mettere una pentola con acqua bollente su una griglia di congelamento. In caso d'impiego di termoventilatori soffiare l'aria calda nell'interno in maniera uniforme solo dall'esterno. Non mettere in nessun caso riscaldatori elettrici nell'apparecchio per lo sbrinamento. Fare attenzione in caso d'impiego di spray per sbrinamento, potrebbero formare gas esplosivi, contenere solventi e propellenti dannosi a materiali sintetici o essere nocivi. Possibilmente non raschiare la brina o il ghiaccio, le griglie di congelamento ne potrebbero essere danneggiate. (Strati di brina locali possono essere ridotti mediante un apposito raschietto in plastica. Non raschiare mai fino alla griglia di congelamento). E' comunque meglio sbrinare l'apparecchio.

Pulizia

Prima della pulizia togliere sempre la spina della rete ovvero disinserire o svitare la valvola fusibile.

E' consigliabile effettuare la pulizia dopo ogni sbrinamento. L'acqua di pulizia non deve penetrare nel pannello di comando. Per pulire l'intero apparecchio, tranne la guarnizione della porta, si presta acqua tiepida con un po' di detersivo. Non sono adatti detersivi abrasivi od acidi ovvero solventi chimici.

La guarnizione della porta dev'essere pulita solo con acqua semplice e successivamente asciugata accuratamente.

Le vaschette dei prodotti congelati possono essere estratte per pulirle. Figura 6. A tale scopo estrarle fino a fondo corsa, ribaltarle verso l'altro e toglierle.

Dopo la pulizia, riallacciare l'apparecchio ed inserirlo.

Consigli per risparmiare energia

- Installare l'apparecchio in un luogo fresco e ben arieggiabile, proteggerlo contro la diretta luce del sole e non disporlo nelle vicinanze di una sorgente di calore (termosifone, ecc.).
- Mettere nell'apparecchio cibi pronti solo dopo averli fatti raffreddare.
- Per sbrinare prodotti congelati, metterli nel frigorifero. In tal modo si sfrutta il freddo contenuto nei prodotti congelati per tenere refrigerati i generi alimentari che si trovano nel frigorifero.
- Sbrinare il congelatore se ricoperto di ghiaccio. Uno strato di ghiaccio spesso pregiudica infatti la refrigerazione dei prodotti congelati e fa aumentare il consumo di corrente.
- Per mettere e togliere i prodotti dall'apparecchio tenerlo aperto il meno possibile.
Quanto meno l'apparecchio rimane aperto tanto meno ghiaccio si forma sulle griglie di congelamento.
- Per congelare e conservare generi alimentari mettere gli accumulatori di refrigerazione nel vano superiore direttamente sui generi alimentari.

Servizio Assistenza

Figura 7 Targhetta

Nel richiedere l'intervento del Servizio Assistenza indicare il numero E (22) e il numero FD (23). Tali numeri sono riportati sulla targhetta. Questa si trova nel vano di congelamento a sinistra, accanto al cestello superiore.

Eliminazione da sè stessi di piccoli guasti

Prima di chiamare il Servizio Assistenza, verificare se si può eliminare da sè stessi il guasto sulla base della tabella seguente.

In caso di interventi, anche durante il periodo di garanzia, tutte le spese di manodopera sono a carico dell'utente.

Disturbi

Possibili cause

In caso di rumorosità insolita:

L'apparecchio non è appoggiato stabilmente o in maniera pianeggiante oppure un corpo estraneo è impigliato nella zona della macchina frigorifera. Una parte del pannello posteriore non può vibrare liberamente e tocca l'apparecchio o la parete – allontanare con cautela tale parte.

Non si accende nessuna spia:

Controllare se vi è corrente, la spina alloggia correttamente nella presa – se l'apparecchio è inserito.

La spia della temperatura figura ②/12 (rossa) s'accende continuamente:

L'apparecchio è stato aperto spesso o sono stati congelati grandi quantitativi di generi alimentari freschi.
Il sellettore temperatura è stato portato su una cifra superiore.
La griglia d'aerazione è coperta.
Figura ①/5

Se il guasto non potesse essere eliminato sulla base delle indicazioni dianzi elencate, rivolgersi al Servizio Assistenza.

In tal caso si raccomanda di non fare altri tentativi per eliminare il guasto, soprattutto sulle parti elettriche dell'apparecchio.

Non aprire inutilmente la porta dell'apparecchio, per evitare perdite di refrigerazione.

Afvoeren van het oude apparaat, veiligheidsvoorschriften en waarschuwingen

Afvoeren van het oude apparaat

Afgedankte apparaten onmiddellijk onbruikbaar maken, d.w.z. stekker uit het stopcontact trekken, aansluitkabel doorknippen en een zelfsluitend slot of een klinksluiting verwijderen resp. onklaar maken. Hiermee voorkomt u dat kinderen zichzelf tijdens het spelen in het apparaat opsluiten en in levensgevaar geraken. Koel- en diepvriesapparaten bevatten isolatiegassen en koelmiddelen die zorgvuldig moeten worden afgevoerd. Bovendien bevatten deze apparaten waardevolle grondstoffen die na bewerking opnieuw gebruikt kunnen worden. Vraag daarom bij het wegdoen van uw oude apparaat advies aan de gemeentelijke reinigingsdienst of bij uw leverancier. Met het oog op een doelmatige en milieuvriendelijke afvoer mogen de leidingen van de koelmachine tot het moment van transport niet beschadigd worden.

Wegdoen van de verpakking van uw nieuwe apparaat

U kunt het verpakkingsmateriaal van uw nieuwe apparaat zonder problemen wegdoen. Het karton kunt u in stukken snijden en in de papierbak doen. Het foliemateriaal is van polyethene (PE) en het opvulmateriaal van polystyreen (PS) zonder CFK's. Als u deze waardevolle stoffen bij een daarvoor bestemd inzamelpunt afgeeft, kunnen ze na bewerking opnieuw gebruikt worden (kringloop). Het dichtstbijzijnde adres van een dergelijk inzamelpunt, zowel voor verpakkingen als voor apparaten, kunt u aanvragen bij de gemeente.

**Onze bijdrage aan het beschermen van het milieu:
wij maken gebruik van kringlooppapier.**

Veiligheidsvoorschriften en waarschuwingen

Lees voordat u het apparaat in gebruik neemt het bijgestloten drukwerk nauwkeurig door. U vindt daarin belangrijke aanwijzingen voor het installeren, het gebruik en het onderhoud van het apparaat.

Bewaar het drukwerk zorgvuldig voor een eventuele latere bezitter van het apparaat.

De fabrikant aanvaardt geen aansprakelijkheid als de volgende aanwijzingen niet in acht worden genomen:



Het koelcircuit van dit apparaat bevat isobutaan (R 600a), een natuurlijk gas dat in hoge mate milieuvriendelijk is maar wel brandbaar. Let erop bij het vervoeren en verplaatsen van het apparaat dat er geen onderdelen van het koelcircuit beschadigd worden. Bij eventuele beschadigingen open vuur of andere ontstekingsbronnen vermijden. De ruimte waarin het apparaat is opgesteld, een paar minuten luchten.

- Een (bijv. tijdens het transport) beschadigd apparaat niet installeren. In twijfelgevallen eerst contact opnemen met de Servicedienst of de leverancier.
- Het apparaat uitsluitend volgens het installatievoorschrift plaatsen en aansluiten. De elektrische aansluitvoorwaarden en gegevens moeten met de gegevens op het typeplaatje overeenkomen.
- De elektrische veiligheid van het apparaat wordt alleen dan gegarandeerd als het aardingssysteem van de huisinstallatie volgens de geldende elektrotechnische voorschriften is geïnstalleerd.
- In geval van een storing, bij onderhoudswerkzaamheden en vóór het schoonmaken de stekker uit het stopcontact trekken resp. de zekering in de meterkast uitschakelen of losdraaien. Altijd aan de stekker trekken, nooit aan de aansluitkabel.

Afvoeren van het oude apparaat, veiligheidsvoorschriften en waarschuwingen, bepalingen

- Reparaties aan elektrische apparaten mogen alleen door een vakkundig monteur worden uitgevoerd.
- Reparaties aan elektrische apparaten mogen alleen door een vakkundig monteur worden uitgevoerd.
Ondeskundige reparaties kunnen gevaar voor de gebruiker opleveren.
- Dranken met een hoog alcoholpercentage altijd goed gesloten en rechtop bewaren. Geen explosieve stoffen in het apparaat opslaan - **gevaar voor explosie!**
- Flessen met vloeistoffen die kunnen bevriezen nooit in de vrieskast bewaren. De flessen springen!
- Zorg dat de onderdelen van het koelcircuit niet beschadigd worden door bijv. met een scherp voorwerp in de koelleidingen van de verdamper te prikken, door een knik in de leidingen, door krassen in de oppervlaktelaag enz. Koelmiddel dat naar buiten spuit, kan tot oogletsel leiden.
- De be- en ontluchtingsopeningen mogen nooit afgedekt worden.
- Plint, uittrekbare manden, deuren enz. niet als opstapje gebruiken of om op te leunen.
- Kinderen niet met het apparaat laten spelen. ze mogen in elk geval nooit op de uittrekbare manden gaan zitten of aan de deur hangen.
- Als u een apparaat met een slot hebt, bewaar de sleutel dan buiten het bereik van kinderen.

Bepalingen

Het apparaat is geschikt om levensmiddelen in te vriezen en op te slaan.

Bij gebruik voor bedrijfsdoeleinden moeten de daarvoor geldende bepalingen in acht worden genomen. Het apparaat is ontstoord volgens de EG-richtlijn 87/308/EEG.

Het voldoet aan de voorschriften voor koelen vriesinstallaties ter voorkoming van ongevallen (VBG 20). Het koelcircuit is op dichtheid gecontroleerd.

Dit apparaat voldoet aan de veiligheidsbepalingen voor elektrische apparaten.

Kennismaking met het apparaat

S.v.p. vóór het lezen de laatste bladzijden met afbeeldingen openvouwen.

Deze gebruiksaanwijzing is op meer dan één type van toepassing. Afwijkingen in de uitvoering en kleine afwijkingen in de afbeeldingen zijn hierdoor niet uitgesloten.

Overzicht

Afb. ①

- 1 diepvrieslade
- 2 vriesplateau
- 5 ventilatierooster
- 6 thermometer in deur van heet apparaat
- 8-12 bedieningspaneel

Bedieningspaneel

Afb. ②

- 8 temperatuurkiezer
- 9 Hoofdtoets met groen controlelampje
- 10 Superinvriestoets met geel controlelampje
- 11 Alarmsignaaltoets*
- 12 rood controlelampje

* Niet in alle modellen

Plaatsing van het apparaat

Verwisselen van de deurophanging en onderbouw

zie bijgesloten montagevoorschrift

De juiste plaats

Elke droge, goed te ventileren ruimte is geschikt. Het apparaat liefst niet in de zon of naast een fornuis, radiator of andere warmtebron plaatsen. Is plaatsing naast een warmtebron niet te vermijden, maak dan gebruik van een warmte-isolerende plaat of neem de volgende minimumafstanden in acht:

naast elektrische fornuizen 3 cm
naast CV-installaties 30 cm.

Elektrische aansluiting

Het apparaat uitsluitend via een volgens de voorschriften aangebracht, randgeaard stopcontact met een zekering van 10 ampère of meer op 220 - 240 volt/50 herz wisselstroom aansluiten.

Ventilatie

Afb. ①/5

Beluchting en ontluchting van de koelmachine vinden via het ventilatie-rooster in de plint plaats. Het ventilatie-rooster mag in geen geval afgedekt zijn. Er mag ook niets voor geplaatst worden. Anders moet de koelmachine meer presteren waardoor het energieverbruik toeneemt.

Controlelampjes, alarmsignaal en thermometer

Afb. ②

Het groene controlelampje (9)

van de hoofdtoets brandt permanent, zolang het apparaat ingeschakeld en de toets ingedrukt is.

Het lampje gaat uit, wanneer het apparaat uitgeschakeld wordt en bij een stroomstoring.

Het gele controlelampje (10)

van de superinvriesschakelaar brandt alleen, wanneer de superinvriestoets wordt ingedrukt. Het lampje gaat uit, wanneer de superinvriestoets nogmaals ingedrukt wordt om hem uit te schakelen.

Het rode controlelampje (12)

van de alarmtoets gaat branden, wanneer het in de vrieskast te warm wordt, dus wanneer het vriesgoed gevaar loopt. Het kan ook tijdelijk branden zonder gevaar voor het vriesgoed:

- bij het in gebruik nemen van het apparaat
- wanneer er grote hoeveelheden verse levensmiddelen ingelegd worden
- wanneer de deur te lang open staat
- wanneer de thermostaat hoger wordt gezet (lagere temperatuur!)

Temperatuuralarmsignaal*

Het alarmsignaal klinkt gelijktijdig met het branden van het rode controlelampje. Het stopt, wanneer het rode controlelampje uitgaat, of wanneer de alarmtoets* ingedrukt wordt (11).

* Niet in alle modellen

Controlelampjes, alarmsignaal en thermometer

Thermometer

Afb. ①/6

De thermometer wijst de temperatuur van de opgeslagen diepvrieswaren aan, onafhankelijk van de aansluiting op het elektriciteitsnet.

Als de thermometer een hogere temperatuur dan -18°C aangeeft, betekent dit dat de temperatuur in de diepvrieskast te warm/hoog is. Verschillen tussen de aangegeven en de werkelijke temperatuur in het apparaat kunnen optreden als de deur te lang geopend blijft of bij het opslaan van verse levensmiddelen.

Hiermee moet bij een eventuele vergelijking rekening worden gehouden.

Als de thermometer langere tijd een hogere temperatuur dan -18°C aangeeft, moet gecontroleerd worden of de diepvrieswaren al beginnen te ontdooien.

Half of geheel ontdooide produkten kunnen opnieuw worden ingevroren: vlees en vis alleen als de temperatuur niet langer dan één dag, andere levensmiddelen als deze niet langer dan drie dagen boven de 3°C is geweest.

In andere gevallen de levensmiddelen – als tenminste smaak, geur en uiterlijk niet veranderd zijn – koken, braden of op een andere manier bereiden en opnieuw invriezen.

Opnieuw ingevroren produkten zijn minder lang houdbaar.

Inschakelen, temperatuur- keuze, uitschakelen

Inschakelen en temperatuur instellen

Afb. ②

- Bij de ingebruikname de binnenkant van het apparaat en alle toebehoren schoonmaken (zie „Reinigen“)
- **Aansluiten**
Het apparaat op een geaard stopcontact aansluiten.
- **Apparaat inschakelen**
Hoofdtoets (9) indrukken. Het groene en rode controlelampje gaan branden en het alarmsignaal* klinkt.
- **Alarmsignaal uitschakelen***
Daartoe de alarmtoets (11) indrukken.
- **Temperatuur instellen**
Temperatuurregelaar (8) instellen. Hogere cijfers geven lagere temperaturen. Wij raden U het middelste cijfer aan.
De temperatuurregelaar moet in ieder geval zo ingesteld worden, dat de thermometer (Afb. ①/6) na langere tijd minstens -18°C aangeeft.
- **Nadat het rode controlelampje is uitgegaan, moet de alarmtoets opnieuw worden ingedrukt, zodat het alarmsignaal bij een storing kan opklinken.**

Attentie

Als de deur van het apparaat na het sluiten niet meteen weer geopend kan worden: twee à drie minuten wachten tot de ontstane onderdruk is opgeheven.
Door het koelsysteem kan zich op een aantal plaatsen al snel rijp op de vriesroosters afzetten. Dit heeft geen invloed op het functioneren van het apparaat of op het energieverbruik. Ontdooien is pas noodzakelijk als het totale oppervlak van het vriesrooster met een laag rijp of ijs van meer dan 5 mm bedekt is.

* Niet in alle modellen

Inschakelen, temperatuurkeuze, uitschakelen

Uitschakelen

Afb. ②

- Hoofdschakelaar (9) indrukken.
Het groene controlelampje gaat dan uit.
- Wanneer het apparaat gedurende langere tijd niet gebruikt wordt, moet het apparaat uitgeschakeld, ontdooid en schongemaakt worden.
De deur moet open blijven staan.

Invriezen en opslaan

Vriescapaciteit

Binnen 24 uur kunnen op het vriesrooster in het bovenste vriesvak de volgende hoeveelheden levensmiddelen in één keer worden ingevroren. Invriezen in de vriesladen heeft nauwelijks invloed op de maximale hoeveelheid levensmiddelen.

15 kg

Verpakken van levensmiddelen

Uitsluitend verse produkten gebruiken. De levensmiddelen luchtdicht verpakken zodat ze niet uitdrogen of hun smaak verliezen. Op de pakjes inhoud en datum vermelden.

Invriezen van levensmiddelen

De levensmiddelen kunnen overal in de vriesruimte worden ingevroren. Grotere hoeveelheden bij voorkeur meteen op de vriesroosters invriezen. Daar worden ze snel en met behoud van kostbare voedingsstoffen ingevroren.

De levensmiddelen naast elkaar op de vriesplateaus plaatsen. Ingevroren produkten mogen niet in aanraking komen met de verse, nog in te vriezen levensmiddelen. Eventueel de al ingevroren produkten in de diepvriesladen resp. op de onderste roosters op elkaar stapelen. De koude-accu's* direct op de levensmiddelen in het bovenste vriesvak leggen.

Supervriezen

Als er in het apparaat al levensmiddelen zijn opgeslagen, dan moet de supervriestoets een paar uur vóór het opslaan van verse waren worden ingedrukt. In het algemeen is 4 tot 6 uur van tevoren voldoende. Wilt u de vriescapaciteit ten volle benutten, dan moet u rekening houden met 24 uur. Kleinere hoeveelheden (tot 2 kg) kunnen zonder gebruik van de supervriestoets worden ingevroren.

* Niet in alle modellen

Invriezen en opslaan

Voor supervriezen de supervriestoets indrukken (afb. ②/10).

Het gele controlelampje gaat branden. De koelmachine loopt nu permanent. In het apparaat wordt een lage temperatuur bereikt. Na het inladen van de verse levensmiddelen de supervriestoets uit-schakelen. Het invriesproces wordt nu automatisch geregeld.

D.w.z.: het apparaat schakelt op tijd om op het normale, zuinige energieverbruik. Het invriesproces is afgelopen als de thermometer (afb. ①/6) een temperatuur van -18°C aangeeft.

Opslaan van levensmiddelen

Na het invriezen de koude-accu's* in het bovenste vak op de levensmiddelen laten liggen.

Als een grote hoeveelheid levensmiddelen moest worden opgeslagen, kunt u alle diepvriesladen, **behalve de onderste**, uit het apparaat nemen en de levensmiddelen direct op de plateaus opstapelen.

De ruimte onder de lade kan (afb. ③) gebruikt worden om platte produkten op te slaan.

Om de lucht in het apparaat goed te laten circuleren mogen de levensmiddelen niet tot boven de aangegeven grens (afb. ③/16). worden opgestapeld.

Flessen en blikjes met vloeistoffen die kunnen bevriezen, niet in de vrieskast bewaren. Ze springen tijdens het bevriezen.

Bewaartijd

Om te voorkomen dat de kwaliteit van de diepvrieswaren afneemt, is het van belang dat de toelaatbare bewaartijd niet wordt overschreden.

De bewaartijd is afhankelijk van het soort levensmiddelen. Bij een temperatuur van -18°C kunnen vis, worst, kant-en-klaarge-rechten, brood en gebak max. 4 maanden, kaas gevogelte en vlees max. 6 maanden en groente en fruit max 12 maanden worden opgeslagen.

Koude-Accu's

Afb. ②/15

(Niet in alle modellen)

De koude-accu's voorkomen dat de opgeslagen diepvrieswaren bij stroomuitval of storing al te snel ontdooien.

Vanwege het transport worden ze door de fabriek in de onderste vrieslade geplaatst.

Het grootste effect op de vertraging van het ontdooiingsproces en een lager energieverbruik wordt bereikt door de koel-elementen direct op de levensmiddelen in het bovenste vriesvak te leggen.

De koelelementen kunnen uit het apparaat worden genomen om levensmiddelen tijdelijk koel te houden (bijv. in een koeltas).

Ijsblokjes maken

Ijsbakjes in allerlei soorten zijn in de winkel verkrijgbaar.

Het ijsbakje voor 3/4 met water vullen en op het rooster van een vriesvak plaatsen.

Het vastgevroren bakje met de steel van een lepel losmaken. Geen scherpe of spitse voorwerpen gebruiken!

De ijsblokjes kunnen in ijssemmers of schalen bewaard worden.

*Niet in alle modellen

Ontdooien en tips bij het ontdooien

Ontdooien

Een te dikke laag rijp of ijs op de vriesroosters vermindert de capaciteit van uw vrieskast, waardoor meer energie wordt verbruikt.

Ca. 4 uur vóór het ontdooien de supervries-toets indrukken om de levensmiddelen door en door te laten bevriezen. Daarna de vriesladen met inhoud uit het apparaat nemen en de koelelementen op de levensmiddelen leggen. De laden in een dikke laag kranten of een deken wikkelen en op een koele plaats bewaren.

Deur van het apparaat open laten en de stekker uit het stopcontact trekken. Het dooiwater met een doekje opnemen en de binnenkant van de kast droogwrijven.

Tips bij het ontdooien

Om het ontdooiingsproces te versnellen kunt u het beste een **pan met heet water** op één van de vriesroosters plaatsen.

Bij gebruik van föns e.d. de warme lucht gelijkmatig verdeeld van buiten naar binnen blazen. Plaats nooit elektrische verwarmingsapparaten in de vrieskast. Wees voorzichtig met ontdooi-sprays. Deze kunnen explosieve gassen ontwikkelen, kunststofoplossende bestanddelen of drijfgassen bevatten of schadelijk zijn voor de gezondheid.

Rijp of ijs liefst niet afschrappen. Hierdoor kunnen de vriesplateaus beschadigd worden.

(Dikke lagen rijp kunnen met een kunststof schraper voor een deel verwijderd worden. Het ijs nooit op het vriesplateau afschrappen.)

Het beste is om het apparaat te ontdooien.

Schoonmaken

Vóór het schoonmaken altijd de stekker uit het stopcontact trekken of de zekering losdraaien.

Het verdient aanbeveling om na het ontdooien het apparaat schoon te maken. Het sop mag niet in het bedieningspaneel terecht komen. Met lauw water met een scheutje afwasmiddel kunt u het hele apparaat schoonmaken, behalve de deurafdichting.

Geen zand- of zuurhoudende middelen, c.q. chemische oplosmiddelen gebruiken. De deurafdichting alleen met schoon water wafnemen en grondig droogwrijven.

De vriesladen kunnen eruit genomen worden en apart worden afgewassen. Trek de lade uit tot u niet verder kunt. Naar boven kantelen en eruit lichten.

Tips om energie te besparen

- Het apparaat in een koele, goed te ventileren ruimte plaatsen. Niet in de zon of in de buurt van een warmtebron (radiator etc.) plaatsen.
- Hete spijzen pas na het afkoelen in de vrieskast zetten.
- Diepvrieswaren eerst in de koelkast leggen om te ontdooien. U benut daarmee de in de diepvriesprodukten aanwezige koude om de levensmiddelen in de koelkast te koelen.
- Apparaat bij ijsvorming ontdooien. Een dikke laag ijs vermindert de afgifte van kou aan de diepvrieswaren waardoor het energieverbruik stijgt.
- Bij het in- en uitladen de deur zo kort mogelijk openen. Hoe korter de deur geopend wordt, des te minder ijs zich kan afzetten op de vriesplateaus.
- Bij het invriezen en opslaan van levensmiddelen de koude-accu's direct op de levensmiddelen in het bovenste vriesvak leggen.

Servicedienst

Afb. 7 typeplaatje

Als u de hulp van de Servicedienst inroept, geef dan het E-nummer (22) en het FD-nummer (23) op.

U vindt deze gegevens op het typeplaatje links naast de bovenste vrieslade.

Kleine storingen zelf verhelpen

Ga – alvorens de Servicedienst in te schakelen – aan de hand van de volgende punten eerst even na of u de storing zelf kunt verhelpen. Als u om een monteur vraagt, en het blijkt dat hij alleen maar een advies hoeft te geven (bijv. over de bediening of het onderhoud van het apparaat) om de storing te verhelpen, dan moet u, ook in de garantietijd, de volledige kosten van dat bezoek betalen.

Storingen

Eventuele oorzaken

abnormale geluiden

het apparaat staat niet waterpas of een vreemd voorwerp is in de omgeving van de koelmachine beklemd geraakt
een onderdeelje aan de achterwand kan niet vrij trillen en raakt het apparaat of de muur
– buig dit deeltje voorzichtig opzij

controlelampjes functioneren niet

controleer of er stroom is, stekker in het stopcontact zit, of het apparaat is ingeschakeld.

het rode temperatuur-controlelampje (afb. ②/12) blijft branden

de deur werd te vaak geopend
er werden grote hoeveelheden verse levensmiddelen ingevroren
de temperatuurkiezer werd op een hoger cijfer ingesteld
de plint of het ventilatierooster afgedekt (afb. ①/5), een vreemd voorwerp is tussen de koelmachine en de muur beklemd geraakt

Als de storing aan de hand van bovengenoemde punten niet verholpen kan worden, schakel dan de Servicedienst in.

Voer zelf geen reparaties aan het apparaat uit, vooral niet aan de elektrische onderdelen.

De deur niet onnodig openen om koudeverlies te vermijden.

Instrucciones para el desguace, medidas de seguridad y Advertencias

Desguace de la vieja unidad

Cuando cese de utilizar una unidad obsoleta, por favor, tome la precaución de rendirla inservible inmediatamente. Retire el enchufe y corte el cable de conexión. Desmonte el cierre o destruya su funcionamiento. Con ello se evitará el potencial riesgo de que algún niño posiblemente al jugar con la unidad, quede encerrado en su interior y pueda correr graves peligros.

Los aparatos de refrigeración y congelación contienen gases aislantes y agentes refrigerantes que requieren un desguace apropiado. Además, están fabricados con materias primas de valor que pueden ser reutilizadas. Por consiguiente, confíe siempre la recogida de una unidad inservible a la competencia de su servicio de desguace municipal. En caso de dudas, diríjase a las autoridades municipales correspondientes o consulte a su distribuidor. Evite que las tuberías de la unidad sufran daños o desperfectos mientras esperan ser recogidas por el servicio oportuno e insista en un método de desguace que tome en consideración el respeto que se merece el factor medioambiental.

Eliminación del embalaje de la nueva unidad

Todos los materiales empleados en el embalaje de su nueva unidad son de excelente compatibilidad ambiental y se pueden desbastar sin ningún peligro. Los cartones se deben reducir a trozos pequeños y entregar al servicio de recogida de papel usado. Los folios son de polietileno (PE) y las cuñas y almohadillas son de poliestireno (PS) exento de (HCCH). Estas sustancias se deben entregar a un centro de recuperación de materiales para su tratamiento ulterior y reciclaje. Pida consejo a su municipio e infórmese de la dirección del centro de recuperación de materiales más próximo a su domicilio así como la del centro recogida y desguace de instalaciones usadas.

Nuestra empresa contribuye a la protección del medio ambiente empleando papel reciclado.

Medidas de seguridad y advertencias

Antes de la puesta en marcha inicial, conviene leer detenidamente las instrucciones de montaje y la información recogida en el manual del usuario. Contienen indicaciones muy importantes para la instalación, para el empleo y entretenimiento de la unidad.

Procure no extraviar ni dañar estos manuales y recuerde que si vende el aparato debe entregarlos a su nuevo propietario.

Advertimos que el fabricante no se hará responsable de ningún daño que pueda resultar por no haber observado las indicaciones siguientes:



- Esta unidad contiene pequeñas cantidades del agente refrigerante **isobutano (R600a)**. El isobutano es un gas natural de excelente compatibilidad ambiental, no obstante, se habrá de tener en cuenta que se trata de un gas de carácter inflamable. Por consiguiente, cuando se traslade la unidad o se proceda a su instalación, observar que no se dañe ninguna de las piezas que componen el circuito frigorífico. Si accidentalmente se dañara alguna de las piezas, dejar ventilar el lugar de emplazamiento durante unos minutos y evitar categóricamente que la unidad quede expuesta a llamas, fuego o fuentes de ignición.
- No ponga en servicio ninguna unidad que presente daños o desperfectos. En caso de dudas consulte previamente al comerciante.
- La instalación y conexión de la unidad se habrán de realizar según se indica en las instrucciones de instalación. La conexión eléctrica habrá de coincidir con los datos que se indican en la placa de características.

Medidas de seguridad y advertencias, especificaciones

- La seguridad eléctrica de la unidad se puede garantizar únicamente si el sistema de puesta a tierra de la instalación doméstica ha sido instalado reglamentariamente.
- En caso de fallo, y siempre que se realicen trabajos de entretenimiento o limpieza, se habrá de desconectar previamente la unidad, desenchufándola o bien desensroscando el fusible. Al desenchufar, tirar siempre del cuerpo del enchufe y nunca del cable.
- Confíe todo tipo de arreglo o reparación de la unidad a la competencia de técnicos o electricistas capacitados. Recuerde que las chapuzas o cualquier arreglo no ejecutado reglamentariamente puede suponer graves peligro para el usuario de la unidad.
- Si se conservan bebidas con un alto grado de alcohol dentro de la unidad, conviene envasarlas en botellas de cierre hermético y colocarlas siempre en posición vertical. Bajo ningún concepto se habrán de guardar materias explosivas dentro de la unidad. - **¡Peligro de explosión!**
- Deje temperar cubitos de hielo, helados o polos brevemente antes de consumirlos. (Recuerde que las temperaturas muy bajas también queman).
- No conserve botellas o tarros de vidrio que contengan líquidos en el congelador; lo último aplica de modo muy particular a bebidas gaseosas. Recuerde que el cristal y el vidrio estallan cuando se congela su contenido.
- No dañar las piezas que componen el circuito frigorífico, es decir: no perforar los conductos de refrigerante del evaporador con objetos puntiagudos o afilados, no doblar las tuberías ni rascar el barnizado o recubrimiento de la superficie, etc. recuerde además que las salpicaduras de refrigerante, si alcanzan los ojos, pueden ocasionar graves lesiones a la vista.
- No tapar ni bloquear las rejillas y canalatas de ventilación y purga de aire.

- No utilice el zócalo, los cajones o las puertas de la unidad, etc. como pisaderas o reposapiés; tampoco habrá de apoyarse sobre los mismos.
- No permita que los niños jueguen con la unidad. Observe además que los pequeños no se sienten en ningún caso sobre los cajones del aparato, ni se columpien sobre las puertas.
- Si dispone Usted de un modelo con cierre, conserve la llave en un lugar seguro y fuera del alcance de los niños.

Especificaciones

La unidad sirve para la congelación de alimentos y para la conservación de productos congelados.

Si se emplea en el sector comercial, se habrá de cumplir con las disposiciones y normativas que correspondan.

Cumple asimismo con lo dispuesto por la normativa para la prevención de accidentes causados por instalaciones frigoríficas (VBG 20).

El circuito de refrigeración ha sido ensayado y comprobado su estanqueidad.

Este producto observa rigurosamente los dispuesto por las normativas de seguridad en vigor, correspondientes a aparatos electrodomésticos.

Familiarizándose con la unidad

Familiarizándose con la unidad

Cuando se dedique a la lectura de este manual despliegue las últimas páginas con las ilustraciones, le facilitarán la comprensión de las instrucciones.

Este manual sirve para varios modelos, por consiguiente, es posible que el equipamiento descrito o algunas de las características no coincidan exactamente con su modelo.

Cuadro sinóptico

Ilustración ①

- 1 Cajón para congelados
- 2 Plancha de congelación
- 5 Rejilla de ventilación y escape de aire
- 6 Indicador de la temperatura en la puerta de la unidad
- 8-12 Cuadro de mandos

Cuadro de mandos (sinopsis breve)

Ilustración ②

- 8 Mando termostado
- 9 Interruptor principal con lamparilla de control verde
- 10 Interruptor con lamparilla de control amarilla para la congelación ultrarrápida
- 11 Interruptor de alarma para advertir una temperatura inadmisibles*
- 12 Lamparilla de control roja

*No en todos los modelos

Emplazamiento de la unidad

Inversión del batiente de la puerta e instalación por debajo de una encimera

Consultar las instrucciones de montaje adjuntas.

Lugar de emplazamiento

El lugar más indicado para el emplazamiento de su instalación frigorífica es una habitación seca que permita una buena ventilación. Observe que la unidad no quede expuesta a la influencia de rayos de sol directos, como tampoco instalada cerca de un foco activo de calor (radiador, estufa, cocina etc.). Si debido a los particulares del lugar de emplazamiento no se puede evitar su colocación en la proximidad de un foco activo de calor se habrá de proteger mediante instalación de placas aislantes o bien observar las distancias mínimas listadas a continuación:

- 3 cm de distancia a hornos eléctricos altos o bajos
- 30 cm de distancia a hornos activados por aceite o carbón.

Conexión eléctrica

Conectar la unidad a una toma de corriente alterna 220-240 V/50Hz, valerse para ello de una caja de enchufe instalada reglamentariamente.

Observar que la caja de enchufe esté protegida por un fusible de 10 amperios como mínimo.

Ventilación

Ilustración ①/5

La ventilación y escape de aire del grupo compresor se obtiene solamente a través de la rejilla del zócalo. Observar que esta rejilla no esté nunca tapada ni bloqueada, de lo contrario el grupo compresor incrementa su rendimiento y provoca un elevado e inútil consumo de corriente eléctrica.

Lamparillas de control, alarma y termómetro

Ilustración ②

Lamparilla de control de la red – verde (9)

Esta lamparilla de control forma parte del interruptor principal. Permanece encendida mientras la unidad esté conectada y el interruptor principal esté activado. Se apaga cuando se desconecta la unidad o en caso de fallo de corriente.

Lamparilla de control amarillo (10)

Esta lamparilla de control forma parte del interruptor correspondiente a la congelación ultrarrápida. Se enciende solamente cuando la tecla de congelación ultrarrápida está activada. Se apaga cuando se vuelve a pulsar esta tecla para desactivar este modo de congelación.

Lamparilla de control roja (12)

Esta lamparilla de control forma parte del interruptor de la alarma*. Se enciende cuando la temperatura dentro del congelador es demasiado alta para advertir que los productos almacenados en su interior corren el riesgo de descongelarse. También puede encenderse transitoriamente sin que ello represente ningún peligro para los congelados en los casos siguientes: con la puesta en servicio de la unidad, cuando se introducen grandes cantidades de alimentos frescos a congelar, cuando la puerta del congelador permanece abierta demasiado tiempo y cuando se coloca el mando termostato en una cifra más alta (temperatura más fría)

Alarma – temperatura*

Para advertir una temperatura inadmisibile dentro de la unidad la alarma **se dispara** y la lamparilla de control roja se enciende simultáneamente.

La alarma **para de sonar** cuando la lamparilla de control roja se apaga o cuando se oprime el interruptor de la alarma (11).

Termómetro

Ilustración ①/6

El termómetro es independiente de la red y sirve para indicar la temperatura de los productos congelados conservados dentro de la unidad.

La temperatura de almacenaje debe de ser de -18°C o todavía más baja. Cuando se introducen productos frescos a congelar o cuando se deja la puerta de la unidad abierta demasiado tiempo es posible que la temperatura indicada no coincida con la temperatura que rige efectivamente dentro de la unidad (tener en cuenta cuando se realicen comparaciones).

Si el termómetro indica una temperatura superior a los -18°C por mucho tiempo, verificar si los alimentos han empezado a descongelarse.

Podrá recongelar alimentos que se hayan descongelado o empezado a descongelar, teniendo en cuenta lo siguiente: en el caso de carnes y pescado, recongele únicamente si estos alimentos no han permanecido más de un día expuestos a temperaturas superiores a los 3°C ; en el caso de otros alimentos, recongelar únicamente si no han permanecido más de tres días expuestos al grado de temperatura anteriormente mencionado. De lo contrario, verificar si el aroma, aspecto y color de los alimentos son satisfactorios. Si no se constata ninguna alteración, asar, freír, hervir o utilizarlos para la preparación de platos cocinados antes de volver a congelar. Observe que en estos casos disminuye también el plazo máximo de conservación.

*No en todos los modelos

Conexión, selección de la temperatura, desconexión

Conexión y selección de la temperatura

Ilustración ②

- Antes de la puesta en servicio inicial limpiar bien el interior de la unidad y todos sus accesorios.
(Véase „Limpieza“).
- **Conexión eléctrica**
Conectar la unidad a una toma de corriente alterna 220-240 V/50 Hz, valerse para ello de una caja de enchufe instalada reglamentariamente.
Observar que la caja de enchufe esté protegida por un fusible de 10 amperios como mínimo.
- **Conexión de la unidad**
Oprimir el interruptor principal (9). La lamparillas de control verde y roja se encienden, la alarma* se dispara.
- ***Desconexión de la alarma**
Para desconectar la alarma pulsar el interruptor (11).
- **Ajuste de la temperatura**
Colocar el mando termostato (8) en una cifra a discreción. Las cifras más altas corresponden a temperaturas bajas. Aconsejamos un ajuste medio. **En todo caso colocar el mando termostato de modo que el termómetro (Ilustración ①/6) indique una temperatura de -18°C tras un largo período de funcionamiento.**
- Para que la alarma pueda dispararse en caso de anomalía, **oprimir de nuevo el interruptor de la alarma (11) cuando se haya apagado la lamparilla de control roja.**

Observaciones

Comprobará que a veces resulta imposible abrir la puerta del congelador inmediatamente después de haberla cerrado. El motivo reside en la presión que se crea dentro del recinto cuando se abre la puerta de la unidad. En estos casos esperar unos momentos para dar tiempo a que se comience esta depresión antes de intentarlo de nuevo. Debido al sistema de refrigeración es posible que ciertas zonas de las planchas de congelación **acumelen escarcha con mucha rapidez.** Este hecho no influye de manera

adversa sobre el funcionamiento de la unidad ni provoca un mayor consumo de corriente. Solamente será necesario descongelar la escarcha cuando se haya formado una capa de hielo de unos 5mm de espesor sobre toda la superficie de las planchas de congelación.

Desconexión

Ilustración ②

- **Oprimir el interruptor principal (9).**
La lamparilla de control verde se apaga.
- Si por algún motivo decide no hacer uso de la unidad por un período de tiempo prolongado: desconectar, dejar descongelar, limpiar y dejar la puerta de la unidad abierta.

*No en todos los modelos

Congelación y conservación de alimentos

Capacidad máxima de congelación

El rendimiento de la unidad permite congelar un máximo de

15 kg

de alimentos en un plazo de 24 horas. Para ello se deben disponer directamente sobre la plancha de congelación del recinto superior. Naturalmente que los cajones restantes también son adecuados para la congelación, no obstante conviene observar que en este caso la capacidad máxima de congelación disminuye ligeramente.

Envasado de alimentos

Para la congelación se deben utilizar únicamente alimentos sumamente frescos y en perfectas condiciones. Para evitar un deterioro de calidad es muy importante envasar los alimentos adecuadamente. Consérvelos en envases o paquetes herméticos para que no se deshidraten, pierdan en sabor o se altere su valor nutritivo. Marque además el contenido y la fecha de congelación en cada paquete.

Congelación de alimentos

Cualquier parte del congelador es indicada para la congelación de alimentos. Cuando se deban congelar cantidades conviene colocar los alimentos directamente sobre las planchas de congelación, de este modo se obtiene una congelación más rápida y más delicada. No mezclar alimentos frescos con congelados para evitar que estos últimos se calienten. En caso necesario apilar o agrupar los congelados en los cajones o sobre las planchas inferiores. Colocar las pastillas refrigerantes* en el recinto superior directamente sobre los alimentos.

Congelación ultrarrápida

Si conserva Usted productos congelados en la unidad, no olvide conectar la función de congelación ultrarrápida algunas horas antes de introducir los alimentos frescos a congelar. En general basta conectarla con 4-6 horas de antelación a no ser que desee aprovechar la capacidad máxima de congelación, en cuyo caso se habrá de conectar 24 horas antes.

Para la congelación de pequeñas de cantidades alimentos (hasta 2 kg) no es necesario conectar esta función.

Congelación y conservación de alimentos

Para conectar la congelación ultrarrápida basta pulsar el interruptor oportuno, Ilustración 2/10.

La lamparilla de control amarillo se enciende para indicar que esta función está activada. El grupo frigorífico trabaja ahora constantemente y la temperatura dentro del congelador es muy baja.

Una vez se hayan introducido los alimentos frescos en el congelador se podrá desconectar la función de congelación ultrarrápida. La unidad controla automáticamente el proceso de congelación; es decir, recupera el funcionamiento normal de almacenaje en el momento oportuno evitando así un consumo de corriente excesivo.

El proceso de congelación termina cuando el termómetro, Ilustración 1/6 acusa una temperatura de aprox. -18°C .

*No en todos los modelos

Congelación y conservación de alimentos

Conservación de los alimentos

Dejar las pastillas refrigerantes sobre los alimentos en el recinto superior una vez haya concluido la congelación.

Cuando deba congelar una gran cantidad de alimentos podrá retirar de la unidad todos los cajones, **a excepción de la inferior**, y apilar los alimentos directamente sobre las planchas de congelación.

Por añadido podrá aprovechar la zona ubicada por debajo de del cajón inferior, Ilustración ⑤, para la congelación de productos de forma aplanada.

Para garantizar una buena circulación de aire dentro de la unidad, es importante observar que los alimentos no sobrepasen la marca límite, Ilustración ⑤/16. No almacenar botellas o tarros con líquidos susceptibles a la congelación para evitar que estallen cuando se congela el contenido.

Plaza de conservación

Para evitar pérdidas de calidad y valor nutritivo de los congelados es importante consumirlos antes de que caduque su plazo de conservación. Observe que el plazo de conservación varía según el tipo de producto.

En general a una temperatura de -18°C podrá conservar pescado, salchichas y embutido, platos cocinados, pan y repostería hasta 4 meses, queso, aves y carnes hasta 6 meses, legumbres, hortalizas y frutas hasta 12 meses.

Pastillas refrigerantes

Ilustración ⑤/15

(No en todos los modelos)

Las pastillas refrigerantes ayudan a retardar el proceso de descongelación de los alimentos almacenados en la unidad en caso de anomalía o fallo de corriente.

Para mayor seguridad durante el transporte salen de fábrica dispuestas en el cajón inferior, pero ello no significa que su empleo esté limitado a este recinto.

El retardo más efectivo se obtiene colocando las pastillas refrigerantes en el cajón superior directamente sobre los alimentos congelados.

Las pastillas se pueden sacar de la unidad y utilizar para mantener alimentos frescos a corto plazo, por ejemplo en una nevera portátil.

Preparación de cubitos de hielo

Si desea adquirir bandejitas de hielo y cajas de reserva diríjase a un establecimiento especializado en artículos para la congelación.

Llenar 3/4 partes de la bandeja de hielo con agua y colocarla sobre una de las planchas de congelación o en uno de los cajones.

Para despegar la bandeja del fondo del cajón o de la plancha utilice el mango de una cuchara. No utilice nunca objetos afilados o puntiagudos.

Si desea tener siempre una reserva de cubitos disponible válgase de una caja o de un escudilla para su conservación.

Descarchado y consejos prácticos para el descarchado

Descarchado

Una capa gruesa de hielo o escarcha sobre las planchas de congelación influye desfavorablemente sobre el rendimiento de la unidad y provoca un elevado e inútil consumo de corriente.

Unas 4 horas antes de descarchar conecte la congelación ultrarrápida, de este modo conseguirá que los alimentos alcancen un grado de temperatura muy bajo y podrá mantenerlos más tiempo a temperatura ambiental. Seguidamente, retire los cajones con su contenido y coloque las pastillas refrigerantes sobre los alimentos. Envuelva los cajones en varias capas de papel de periódico o en una manta y consérvelos en un lugar bien frío. Desconecte de la red y deje la puerta de la unidad abierta. Recoja el agua del descarchado con un paño y seque bien todo el interior.

Consejos prácticos para el descarchado de la unidad

Para acelerar le proceso de descarchado se puede colocar **una cacerola con agua caliente** sobre una de las planchas de congelación.

Bajo ningún concepto se introducirán estufas eléctricas o de gas, lámparas de petróleo o velas en la unidad para acelerar la descongelación.

El empleo de **sprays para el descarchado** requiere suma precaución. Además de que pueden ser nocivos para la salud, también pueden provocar la formación de gases explosivos y contener disolventes o agentes propulsores que dañarían las piezas de plástico en el interior de la unidad.

Evite rascar para eliminar hielo o escarcha; las planchas de congelación son muy delicadas y se dañan fácilmente.

Limpeza

Por favor, antes de realizar cualquier operación de limpieza, no olvide desenchufar la unidad o desconectar el fusible.

La limpieza del congelador conviene realizarla tras cada descarchado.

Observar que el agua de la limpieza no acceda al cuadro de mandos. A excepción de la junta de la puerta podrá limpiar toda la unidad con agua templada, en la que se haya disuelto previamente un poco de detergente desinfectante, p. ej. jabón líquido de fregar los platos. Bajo ningún concepto se habrá de utilizar arenilla, como tampoco detergentes que contengan ácidos o disolventes químicos.

Limpiar la junta de la puerta simplemente con agua clara y secarla bien tras la limpieza. Le será más fácil limpiar los cajones retirándolos de la unidad, Ilustración 6. Para ello, tirar de los cajones hacia delante que hagan tope, abatir hacia arriba y retirar.

Tras la limpieza, conectar de nuevo la unidad y enchufar.

Consejos prácticos para economizar corriente

- Emplazar la unidad en un lugar que permita una buena ventilación. Observar que no se debe exponer a la influencia de rayos solares, como tampoco situarlo cerca de un foco activo de calor (radiador, estufa etc.)
- Dejar enfriar comidas y bebidas antes de introducirlas en la unidad.
- Aconsejamos se realice la descongelación de productos congelados en la cámara frigorífica. De este modo se aprovecha el frío acumulado en los congelados para asistir la refrigeración de los alimentos frescos en el frigorífico.
- Descongelar cuando se haya acumulado una capa de hielo o escarcha sobre las planchas de congelación. El hielo y la escarcha dificultan la emisión de frío a los congelados y hacen aumentar el consumo de corriente eléctrica.
- Al introducir o retirar alimentos del interior de la unidad obrar con rapidez para evitar que la puerta permanezca abierta demasiado tiempo. Cuanto menos tiempo se tenga la puerta abierta menor será la formación de escarcha en el interior de la unidad.
- Colocar las pastillas refrigerantes en el recinto superior directamente sobre los alimentos tanto para la congelación de productos frescos como para la conservación de congelados.

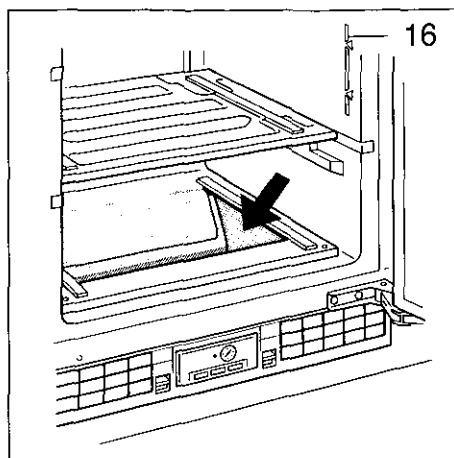
Servicio de asistencia técnica

Ilustración 7

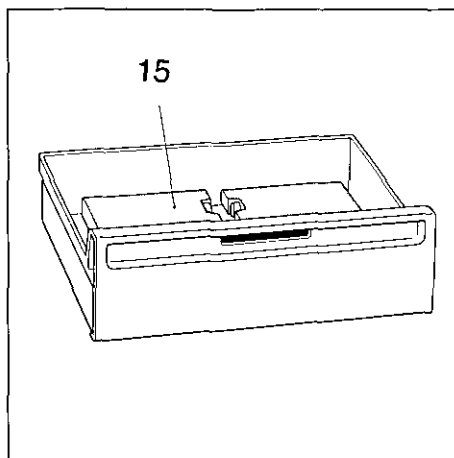
Placa de características técnicas

Por favor, cuando solicite la intervención del servicio de asistencia técnica no olvide indicar el número E de su unidad (22) y el número FD (23).

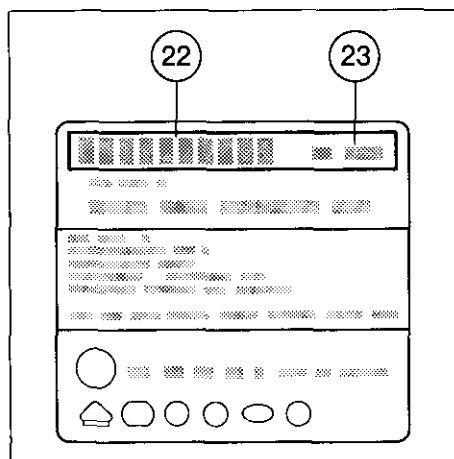
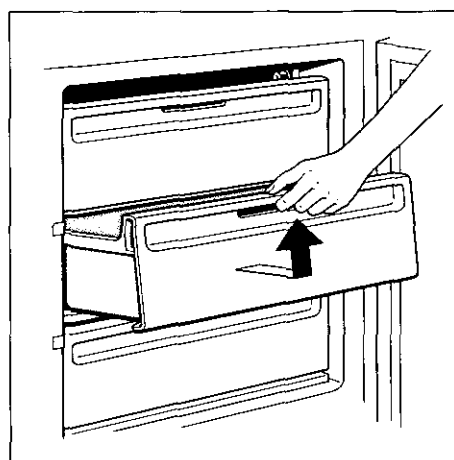
Estos datos se encuentran en la placa de características técnicas ubicada en la parte izquierda de la unidad al lado del cajón superior.

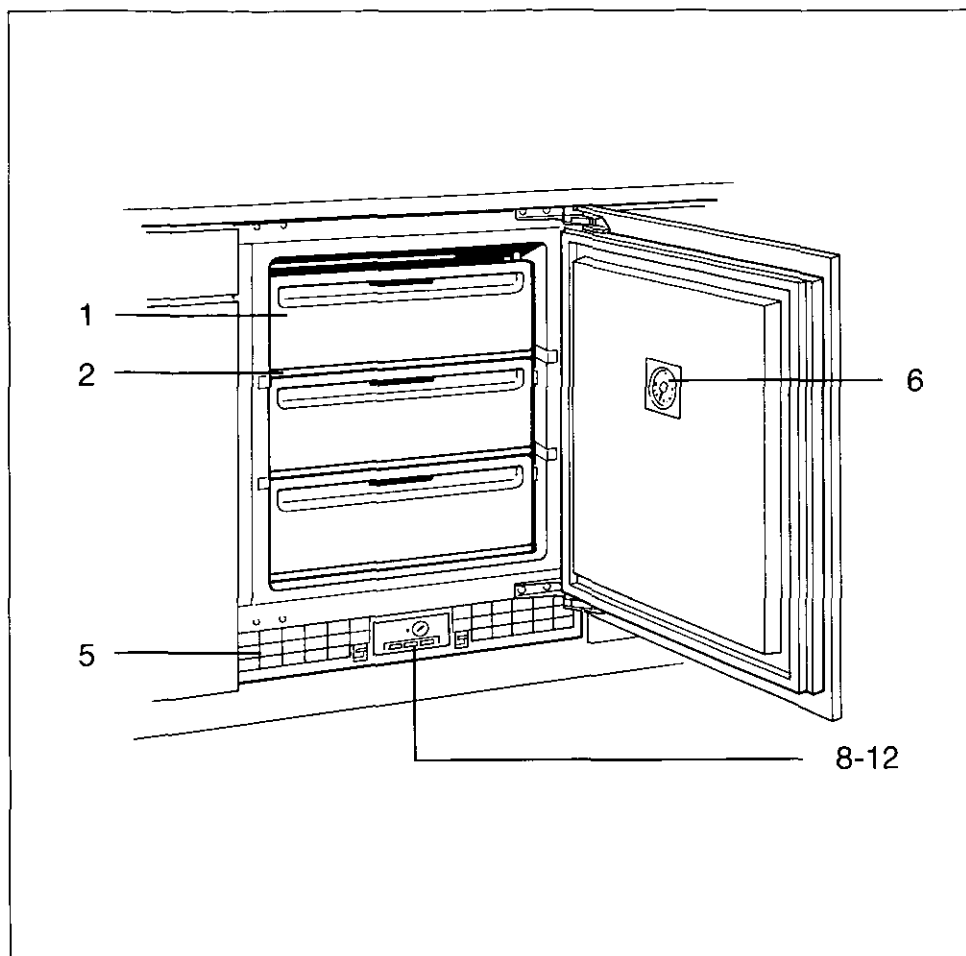


3

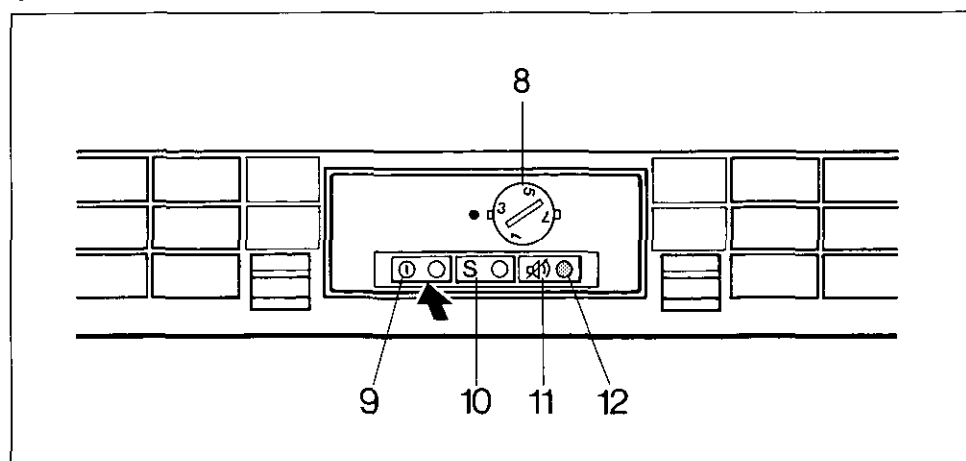


5





①



②

Pequeñas anomalías de fácil arreglo

Hay pequeñas anomalías que no suponen necesariamente la existencia de una avería; por consiguiente, no siempre es necesario solicitar la intervención del servicio de asistencia técnica. Con frecuencia se trata de pequeñas anomalías muy fáciles de rectificar. Para evitar intervenciones inútiles del servicio técnico compruebe si el fallo que Usted ha detectado se encuentra recogido en el siguiente cuadro. De esta forma evitará pérdidas de tiempo y gastos que no en todos los casos quedan cubiertos por las prestaciones bajo garantía.

Anomalía

Posibles causas y cómo rectificar

En caso de producirse ruidos extraños:

Asiento deficiente de la unidad, es decir, no está instalada bien derecha o reposa sobre suelo de superficie desigual. También es posible que alguna pieza del panel posterior no pueda oscilar libremente y roce contra la unidad o contra la pared. En este caso enderezar la pieza en cuestión cuidadosamente.

En caso de no funcionar de las lamparillas de control:

Verifique si llega corriente a la unidad. Controle el enchufe cerciorándose de que encaje debidamente. Compruebe si la unidad está enchufada.

La lamparilla de control de temperatura (roja) Ilustración ②/12 permanece encendida:

Se ha abierto la puerta con excesiva frecuencia o bien se han introducido grandes cantidades de alimentos frescos a congelar. Se colocó el mando termostato en una cifra más alta. La rejilla de ventilación y escape de aire, Ilustración ①/5 está tapada.

Si no recupera el funcionamiento correcto de la unidad a pesar de haber observado estas advertencias, solicite la intervención del servicio de asistencia técnica.

En este caso, no intente reparar el fallo Usted mismo. Cualquier operación no descrita anteriormente particularmente en cuanto concierne los componentes eléctricos habrá de ser realizada categóricamente por los técnicos de servicio.

No abra las puertas de la unidad inútilmente para frenar al máximo pérdidas de frío.

G4342X0



U517447

Änderungen vorbehalten
Subject to modification
Tous droits de modification réservés
Salvo variazioni
Wijzigingen voorbehouden
Reservado el derecho de introducir modificaciones

CONSTRUCTA NEFF VERTRIEBS GMBH

Constructa Neff
Vertriebs GmbH
Postfach 100 250
80076 München

1 709 987 447 (7512)
Printed in Germany
D, GB, F, I, NL, E